Neckarau Almenhof Nachrichten

Herausgeber: GDS · Gemeinschaft der Selbständigen Neckarau e.V.

36. Jahrgang · 1. Ausgabe | Stadtteil-Portal.de | 21. Januar 2011

„Rathaus bleibt als bürgerschaftlicher Identifikationspunkt erhalten“

Oberbürgermeister Dr. Peter Kurz als Festredner beim Neujahrsempfang der GDS

Oberbürgermeister Dr. Peter Kurz spricht beim Neujahrsempfang der GDS: v.l. Altstadtrat Helmut Wetzel, GDS-Vorstände Matthias Schmitt, Bernd Schwinn, Henning Raufelder. Foto: Meixner

NECKARAU. „Wir freuen uns, dass es den Mannheimer Oberbürgermeister nach Jahrzehnten wieder nach Neckarau verschlagen hat“, begrüßte Vorsitzender Bernd Schwinn nach dem musikalischen Gruß des Männerchors der Sängerhalle Germania unter Leitung von Chordirektor Volker Schneider viele Gäste beim Neujahrsempfang der GDS in der Filiale der VR Bank Rhein-Neckar in der Friedrichstraße, allen voran den Gastredner OB Dr. Peter Kurz, die GDS-Ehrenvorsitzenden Günter Stegmüller und Günter Herbert, Landtagsabgeordnete Helen Heberer, Landtagskandidat Claudius Kranz, Stadträte, Vertreter der Wirtschaft, der Verbände und Vereine sowie König Cephas Kobi Bansah aus Ghana.

Gastgeber Heinrich Ehhalt, seit 25 Jahren bei der VR Bank, begrüßte die Gäste in den nach modernsten Standards ausgestatteten Räumen und stellte das Engagement der Bank zur Unterstützung der Vereine vor Ort heraus, getreu dem Motto der Bank „Wir für hier“, bevor er mit seinem Team zum Empfang mit exquisiten Kanapees, Sekt und Saft lud. „Nach der Finanzkrise hat sich die deutsche Wirtschaft erstaunlich schnell erholt, was nicht zuletzt einem verstärkten Wandel vom Industrie- hin zum Dienstleistungsstandort zu verdanken ist“, leitete Bernd Schwinn zum Vortrag des Festredners über.

Dieser bestätigte, dass Deutschland „aus der größten Wirtschaftskrise Mitte 2010 eine Entwicklung genommen habe, die man nicht zu träumen wagte“. Arbeitslosenzahlen unter dem Bundesdurchschnitt in Mannheim belegten dies. Als erfolgreiches Agieren aus der Krise nannte der Oberbürgermeister das aufgelegte Konjunkturprogramm der Stadt, das „eine Balance zwischen Stärkung der Konjunktur und Zukunftssicherung durch kluge Investitionen herstellen soll“. Als Beispiele nannte er u.a. Block 9 als größte Investition in Mannheim, aber auch die Stadtbahn Nord und die Erhaltung der Jobcenter.

Fortsetzung auf Seite 2

INHALT

Seite 3
Mit dem Fasnachtszügl närrisches Jubiläum feiern

Seite 4
Altes Neckarauer Friedhofsensemble in neuem Glanz

Seite 5
Neuer Ehrensenator trifft bodenständigen Rathaus-Hausmeister

Seite 8
Eine Roggisch-Bluusisch-Maagische Band zieht durch die Quadratestadt

Seite 11
Schäferhundeverein lädt zum Schlachtfest

Seite 12
Termine

Stadtteil-Portal.de

Tiertafel ab diesem Jahr in Neckarau

Beleuchtung für den Promenadenweg in greifbare Nähe gerückt

Neckarauer Narren knackten Verteidigungsfront im Rathaus

Rathaussturm und Neujahrsempfang im Jakobussaal

NECKARAU. Rathauschefin Patricia Popp wehrte sich tapfer gegen die Stürmung ihrer Residenz, doch gegen die geballte Streitmacht der Neckarauer Narren musste sie kapitulieren: die Pilwe mit Präsident Rolf Braun an der Spitze marschierten mit Musik und großem Gardegefolge auf und stürmten zum Vergnügen der Zaungäste die Rathausbastion, bis die Chefin, in Ketten gelegt, sich schließlich kopfüber auf der Schulter von Elferratsmitglied Wolfgang Bach in den Jakobussaal entführen ließ, den Ursel Eirich mit ihrem Team von Ehrenamtlichen wieder einladend hergerichtet hatte. Dort hatten sich viele Neckarauer, unter ihnen die Landtagsabgeordnete Helen Heberer, Landtagskandidat Claudius Kranz, die Stadträte Steffen Ratzel, Wolfgang Raufelder und Rolf Dieter, viele Bezirksbeiräte sowie Hans-Holger Rampelt vom Vorstand der Siebenbürger Sachsen, GKM-Vorstand Dr. Marcus Binder und sein Vorgänger Wolfgang Frey, die GDS-Ehrenvorsitzenden Günter Stegmüller und Günter Herbert, bei Sekt und Neujahrsmännchen versammelt, um der alljährlichen Machtergreifung der Narren beizuwohnen. Angesichts der drückenden närrischen Übermacht, gegen die auch der Gendarm (Helmut Wetzel) nichts ausrichtete, übergab die Rathauschefin „flexibel und handzahm“ die Rathauskasse an die neuen Machthaber, stellte aber im Gegenzug knallharte Forderungen an den Präsidenten: die Bürgerdienstmitarbeiter seien gut zu pflegen und die Kasse wenigstens schwach zu füllen, außerdem erhob sie Anspruch auf ein Pony, einen Berg Zuckerwatte oder ihr Gewicht in Schokolade (das sie mit 130 kg angab). Bevor der Pilwe-Präsident den Vertrag unterschrieb, kündigte er an, mit dem spärlichen Inhalt der Kasse große Mengen Konfetti zum Stopfen der Schlaglöcher in Neckarau herzustellen.

Als nächste Amtshandlung der Rathauschefin stand der Schlag zum Ritter des Rathausordens an. Für die zweite Ehrung in ihrer Zeit in Neckarau hatte sie sich den Gendarmen und Vorsitzenden des Vereins Geschichte Alt-Neckarau erwählt, der für sein unermüdliches Engagement für das Rathaus als „Bürgerhaus“ mit dem Holzschwert geadelt wurde und als erster den diesjährigen Rathausorden erhielt mit dem Motto „Vivat – Crescat – Floreat: er (der Vorort) lebe, wachse und blühe. „Ein passendes Motto für die südlichsten Stadtteile Mannheims“, meinte Patricia Popp, bevor Wolfgang Raufelder die Neujahrsgrüße des Oberbürgermeisters und des Gemeinderats überbrachte. *cm*

Die Rathauschefin wird kurzerhand auf die Schulter gepackt und in den Jakobussaal entführt. Foto: Meixner

Feierliche Handlung: Ritterschlag für den Gendarmen Helmut Wetzel. Foto: Meixner

Nachhilfe gesucht?
Fachkraft erteilt
Englisch, Französisch,
Mathematik
MA-Rheinau
Tel. 873101

Führerschein weg ???
Wir helfen Ihnen
(auch bei Sperrfristkürzung)
Info unter 0800 - 678 77 77
kostenlose Hotline
MPU Beratungsstelle Mannheim

Zur Verstärkung unseres Teams im Verkauf **suchen wir eine nette, freundliche Teilzeitverkäufer/in für ca. 130-160 Stunden im Monat und Aushilfen.**
Bewerbung bitte mit Lichtbild an
post@backhaus-siegel.de
oder
Wilhelmstraße 5
68723 Oftersheim
Siegel

Immobilien GmbH der
VR Bank Rhein-Neckar eG

Junge Familie mit zwei tollen Kindern sucht über uns ein Einfamilienhaus mit Garten im Bereich MA-Neckarau bis ca. € 300.000,--
IHR Ansprechpartner:
Herr Frowin Gans
freut sich auf IHREN Anruf!
0621/12 82-11 333 www.immo-vrbank.de
Immobilien immer mit

KUTHAN-IMMOBILIEN
Sie möchten verkaufen?
- Einfamilienhaus in Kindergarten-Nähe bis 660.000 € gesucht.
- 3-5 Familienhaus, mit einer frei-werdenden Wohnung gesucht.

Wertermittlung kostenfrei!
www.kuthanimmobilien.de
- 65 60 65

SEIT 1880
HOLZBAU GABER
• Zimmerei • Sauna-Anlagen
• Dachausbau • Treppenbau
• Einbau von Dachflächenfenstern mit Zubehör
MA-NECKARAU · Tel. 85 11 19 · Fax 8 62 06 57

Estragon
Fischwochen

Edelfisch – Limonenrahmsüppchen mit Lachswürfeln und Pestosahne	4,80
Krebsrahmsüppchen mit Einlage	4,90
Frischer hausgemachter Tintenfischsalat	9,90
Wolfsbarschfilet im Ofen gegart auf mediterranem Gemüse, dazu Safranreis	17,60
Scampi in Kokos-Chili-Zitronengras-Ingwersauce an Basmatireis	18,90
Edelfischtopf „Estragon" in Morchelrahmsauce und Bandnudeln	18,60
Seezungenfilet auf Petersilienwurzelsauce, dazu Spinat und wilder Reis	19,20
Bouillabaisse für 1 Person mit Knoblauchbrot	14,80
Bouillabaisse für 2 Personen mit Knoblauchbrot, jede weitere Person 13,50	27,00

Öffnungszeiten tägl. 11-24 Uhr
Estragon Café Brasserie Restaurant
Mühlweg 11 · 68199 Ma-Neckarau
Tel. (0621)852761 · Fax (0621)852769
www.estragon-mannheim.de

„Rathaus bleibt als bürgerschaftlicher Identifikationspunkt erhalten"

(Fortsetzung von Seite 1)

Viele Besucher fanden sich in der VR Bank-Filiale ein, um den Vortrag des Oberbürgermeisers zu hören. Foto: Meixner

Für Neckarau stellte Kurz u.a. die Investition in das Strandbad ebenso heraus wie den Erhalt der Schillerschule gegenüber der Aufgabe von acht weiteren Hauptschulstandorten und versicherte, dass „das Projekt 48er Platz" nicht weiter verfolgt werde: „Das habe ich gesagt und stehe zu meinem Wort". Als Perspektive für die Zukunft nannte der OB die Sanierung des Neckrauer Hallenbades und eine veränderte Nutzung der Rheingoldhalle. Überraschend war die Ankündigung, die Bürgerdienste langfristig an einen neuen Standort ins denkmalgeschützte und barrierefreie Seilwolffgebäude umzusiedeln; „das Rathaus soll jedoch als Identifikationspunkt bürgerschaftlicher Initiative erhalten bleiben", betonte der OB und appellierte an die Bürger, sich für ein soziales Miteinander der Kulturen einzusetzen: „Begegnung ist der Schlüssel zu Integration und einer funktionierenden Gemeinschaft".

Zum Ausklang des Neujahrsempfangs präsentierte die Sängerhalle Germania noch einen spritzig vorgetragenen „Jäger aus Kurpfalz". *cm*

EC Europa Campus engagiert sich für Kinderheim St. Josef

Gut angelegte Spende der Studenten von EC Europa Campus: Geschenke für die Kinder des Kinderheims St. Josef. Foto: zg

NECKARAU. Die Studenten des EC Europa Campus sammelten für das Kinderheim St. Josef in Käfertal 800 Euro für Weihnachtsgeschenke. Die Initiative für die Spendenaktion ging von den Studenten aus: „Für uns ist es selbstverständlich, gut versorgt zu sein", erklärt EC-Studentin Silvia Müller. „Wir wollten auch Kindern, die es nicht so gut haben, einen Wunsch erfüllen". Alle Studenten des EC Europa Campus unterstützten die Aktion. Geschäftsführer Dr. Volker Kreyher überreichte Heimleiterin Inge Groos und Vorstand Pfarrer Gerhard Reinelt einen symbolischen Scheck. Die Weihnachtsgeschenke wurden dann bei der Weihnachtsbescherung im Kinderheim übergeben.

Bei EC Europa Campus studieren 350 Studenten mit dem Ziel des staatlichen Hochschulabschlusses des Bachelor of Arts in den Studiengängen Medien-, Kommunikations-, Event-, Marketing-, Tourismus-, Gesundheits- und Sportmanagement. Das Studium ist akkreditiert und läuft nach den europäischen Bologna-Regelungen. *pm/red*

EDITORIAL

Deutschland fehlt das richtige Maß

Das Jahr 2011 startet in unserem Lande mit nahezu grenzenloser Euphorie. Wie weggeblasen die Wirtschaftskrise, die trüben Gedanken der Vergangenheit. „Made in Germany" ist wieder in. Als Bester in der Eurozone aus der Krise. Wären da nicht die anderen Euroländer, die eben nicht so gut haushalten können; auch der Euro könnte vor Kraft kaum laufen. Und die Amis: Bundesfinanzminister Wolfgang Schäuble erklärte ihnen Ende vergangenen Jahres, dass sie doch endlich ihren Haushalt in Ordnung bringen sollten. Ich glaube genau darauf haben sie gewartet: Auf den entscheidenden Tipp aus Deutschland. Wir können eben alles! Alles? Alles, außer ein richtiges Maß zu finden. Ich möchte an dieser Stelle nicht die Euphorie der deutschen Wirtschaft und in Deutschland insgesamt kritisieren. Ganz im Gegenteil, ein positives Miteinander hat uns viele Jahre gefehlt. Aber müssen wir alles derart überdrehen? Bei kleineren und mittleren Firmen ist der Aufschwung jedenfalls (noch) nicht oder nicht so stark angekommen. Bislang ist er größtenteils vom Export getragen worden. Auf den Konten der meisten Bürger in diesem Lande ist er jedenfalls bisher nicht angekommen. Trägt der Aufschwung einige Jahre und kommt er auch mehr und mehr in der Binnennachfrage an, werden wir wirklich alle profitieren.

Amerika mit einem unerschütterlichen Glauben an sich selbst und als nach wie vor stärkste Volkswirtschaft der Welt ist gerade auf Zukunftsmärkten (Google, iPad) hervorragend aufgestellt und braucht mit Sicherheit keine öffentlichen Ratschläge aus Deutschland. Kehren wir also vor unserer Haustüre, machen unsere Hausaufgaben und hoffen, dass die Arbeitslosenzahl 2011 im Mittel tatsächlich unter 3 Millionen sinken wird. Wenn wir mit einem gesunden Optimismus ohne deutsche Überheblichkeit ins Jahr 2011 gehen, steht einem erfolgreichen Jahr nicht viel im Wege.

Holger Schmid
Verleger

RAUM. LICHT. NATUR.
Hochwertige Eigentumswohnungen in Mannheim-Niederfeld
WOHNPARK Niederfeld

KOMFORTABEL WOHNEN AM PARK
Unsere Eigentumswohnungen im WOHNPARK Niederfeld bieten Ihnen wertbeständige Architektur und eine hochwertige Bauweise, eingebettet in 10.000 m² Parkanlage.
2 Zimmer-Eigentumswohnung, ca. 62 m² WFL
Diese charmante Eigentumswohnung wird Sie überzeugen. Der offen oder geschlossen planbare Küchenbereich sowie der abhaltbare, ca. 25 m² große Wohn-/Essbereich mit angrenzender Süd-West Loggia vermitteln hohen Wohnkomfort. Wir bieten Ihnen Ausstattungsdetails wie hochwertiges Parkett, Ganzglastürelemente im Wohn-/Essbereich, ausgesuchte Fliesen namhafter Hersteller sowie hochwertige Sanitärobjekte.
Kaufpreis € 181.300,– (provisionsfrei)
DIENDORF&SCHEIDEL WOHN- UND GEWERBEBAU GMBH, Wilhelm-Wundt-Straße 15, 68723 Mannheim
Tel. 0621/8607-255, info@wohnpark-niederfeld.de, www.wohnpark-niederfeld.de
Beratung: Pavillon Ecke Steuben-/Feldbergstr.: Mo./Mi./Do./Fr. 10 – 13 Uhr u. 15 – 18 Uhr, Sa./So. 10 – 13 Uhr
D·S

KOMPAKT

Banker, Boni, Beutelschneider – Zum zweiten Mal Talk am Fluss

LINDENHOF. Zur zweiten Veranstaltung der Reihe „Talk am Fluss" lädt die Landtagsabgeordnete Helen Heberer ein. Zum Thema „Banker, Boni, Beutelschneider. Brauchen wir eine neue Wirtschaftsethik?" wird. u. a. Bernward Gesang, Professor für Wirtschaftsethik an der Universität Mannheim, Stellung beziehen. Die Veranstaltung findet am Sonntag, 20. 2., 11 Uhr statt im Gasthaus am Fluss, Rheinpromenade 15. *pm*

Ihre Neckarau-Almenhof-Nachrichten auch im Internet:
www.stadtteil-portal.de

Tiertafel ab diesem Jahr in Neckarau

NECKARAU. Seit gut einem Jahr gibt es in Mannheim eine Ausgabestelle der Tiertafel e.V. Da nach kurzer Zeit die Räume in der Eisenlohrstraße aus allen Nähten platzten, zog die Ausgabestelle Anfang des Jahres in die Neckarauer Straße 167 um. Mit zupackender Hilfe der Freiwilligen Feuerwehr Neckarau klappte der Transport sämtlicher Regale, Futtersäcke sowie des Mobilars problemlos innerhalb kurzer Zeit, so dass seit 7. Januar 2011 jeden Freitagnachmittag zwischen 15.00 und 19.00 Uhr die Futterausgabe für bedürftige Tierhalter stattfinden kann. In den ersten 12 Monaten in Mannheim wurden 14.500 Tiere mit über 15 Tonnen Futter versorgt. Beihilfe zu Tierarztkosten wurde in 60 Fällen geleistet. Die Tiertafel Deutschland e.V., ein Verein mit mittlerweile 1500 Mitgliedern, wurde 2006 von der Brandenburgerin Claudia Hollm gegründet, um Tierbesitzern, die finanziell oder körperlich nicht in der Lage sind, ihre Haustiere gesund und artgerecht zu ernähren, unbürokratisch und schnell zu helfen. Ca. 3000 Mitarbeiter arbeiten ehrenamtlich für die Tiertafel Deutschland. Inzwischen gibt es 24 Ausgabestellen in Deutschland; Mannheim ist die erste Ausgabestelle in Baden-Württemberg und bundesweit die Nummer 23.

Am 15. Januar feierte die Tiertafel-Ausgabestelle Mannheim in Anwesenheit der Vorsitzenden Tiertafel Deutschland e.V., Frau Claudia Hollm ihren ersten Geburtstag und die Einweihung der neuen Räume. Näheres dazu in der nächsten Ausgabe der NAN. *cm*

GEHRINGS KOMMODE
Januar/Februar 2011
KUNST Bis 1.3.2011 Ausstellung Comic Art Dennis Hauck
So. 22.1. KABARETT Sven Kemmler „ordlich" politisches Kabarett
Fr. 28.1. BLUES Richie Arndt Timo Gross Alex Conti unkonventionelle Mischung aus Blues, Rock & Country
So. 23.1. KABARETT Rena Schwarz Superlativ des politischen Kabarett
Fr. 4.2. KABARETT Hans-Dieter Willisch LORIOT-Szenen einer Ehe und andere Telefonjoken
So. 5.2. FOLK Paddy Schmidt alt irisch gut bauen Mundharmonika
Fr+Sa. 11./12.2. BLUES Paul Millns Very British!
Fr. 18.2. JAZZ Fake Five Ein Mal Mal
So. 19.2. KABARETT Hans-Dieter Willisch LORIOT-Szenen einer Ehe und andere Telefonjoken
Kabarett Blues Jazz Rock & Pop Events
Beginn jew. 20 Uhr Einlaß ab 19 Uhr
SCHULSTR. 52
68199 MANNHEIM-NECKARAU
T 0621 - 85 36 66 - F 85 36 51
www.gehrings-kommode.de
Öffnungszeiten:
DI.-So. ab 18 Uhr, Mo. Ruhetag

Weihnachtsgänse fanden reißenden Absatz

Gansverlosung der GDS ein willkommenes Ritual

Die GDS-Weihnachtsgansaktion ist immer wieder ein Erfolg: (v.l.) Günter Herbert, Bruno Hodapp, Matthias Schmitt, Bernd Schwinn, Henning Raufelder, Günter Stegmüller, Christel Hartmann, Heinrich Decker. Foto: Meixner

NECKARAU. Die alljährliche Weihnachtsgansaktion der GDS ist ein beliebtes Ritual und gehört zu den Festtagen wie der Tannenbaum. So fanden sich kurz vor Weihnachten zahlreiche Bürger mit Gewinnlosen auf dem Marktplatz ein, um sich ihren Festtagsbraten abzuholen. Bei winterlichen Temperaturen war der Gratis-Glühwein sehr willkommen, den Vorstandsmitglied Heinrich Decker ausschenkte. Er verkürzte auf angenehme Weise die Wartezeit, bis nach der Ziehung der Gewinnlose auch die leer Ausgegangenen eine Chance erhielten, indem unter den im Lostopf gesammelten Nieten noch einmal zehn Gänse gezogen wurden. Damit mehr Neckarauer Aussicht auf einen Gewinn hatten, wurde in einem neuen Verfahren jeder Name auf den Nieten nur einmal gezogen, so dass eine Gewinnhäufung ausgeschlossen war. Umso mehr freuten sich viele glückliche Gewinner, als ihnen die GDS-Vorstände Matthias Schmitt, Bruno Hodapp, Henning Raufelder, Christel Hartmann, Heinrich Decker mit dem Vorsitzenden Bernd Schwinn und den beiden Ehrenvorsitzenden Günter Herbert und Günter Stegmüller die Gewinne überreichten.

cm

Zahnmedizin heute
Professionelle Zahnaufhellungssysteme

Liebe Patienten,

ein beeindruckend strahlend weißes Lächeln - diesen Wunsch haben viele Patienten, und wir machen es möglich.

In unserer Praxis bieten wir interessierten Patienten beispielsweise laborgefertigte Schienen an. Diese Schienen werden für die bequeme Anwendung zu Hause mit einem Bleichgel gefüllt. Der Patient trägt diese Schienen ca. 1 - 2 Wochen lang über Nacht. Die stufenweise Aufhellung der Zähne gibt dem Patienten somit die Möglichkeit, selbst den Grad der Aufhellung nach eigenen Wünschen festzulegen. Eine weitere Methode, die wir in unserer Praxis anbieten, ist ein wissenschaftlich bewährtes, schnelles und direktes Verfahren zur Aufhellung der Zähne. In nur 1 - 2 Stunden werden Ihre Zähne deutlich weißer, und wir können den Patienten lästige Abdrücke und das tagelange Tragen von Schienen ersparen. Dieses Aufhellungsverfahren ist somit ideal für alle, die ein sofortiges Ergebnis wünschen. Sie sind interessiert? Wir beraten Sie gerne.

Wir freuen uns auf Sie!
Ihre Servicepraxis Dr. Lämmler & Dr. Theil

Dr. Lämmler & Dr. Theil
Zahnärzte

Gemeinschaftspraxis
Dr. Lämmler & Dr. Theil
Friedrichstraße 49
68199 Mannheim

Telefon: 06 21/85 35 35
Telefax: 06 21/86 20 511
E-mail: praxis@laemmlerundtheil.de
Internet: www.laemmlerundtheil.de

Neue Bilder auf der Baustelle

Billy Harro Fesenbeck lädt zur ersten Vernissage ins neue Atelier

NECKARAU. Nach der gut besuchten Schau im Herbst vergangenen Jahres lud der Ur-Neckarauer mit amerikanischen Wurzeln, der Maler Billy Harro Fesenbeck, kurz vor Weihnachten nochmals zu einer Vernissage in die Rhenaniastraße 130-132. Es war die erste Präsentation neuerer Arbeiten in seinem noch nicht ganz fertig gestellten neuen Atelier, das er im Zuge der umfangreichen Umbauarbeiten für die neuen Geschäftsräume der Firma NET im hinteren Bereich des Geländes der Firma Minera Anfang des neuen Jahres bezog. Allerdings sorgte der starke Schneefall für mäßige Besucherzahlen, aber die Gruppe der Unerschrockenen konnte vor frisch verputzten Wänden farbintensive Werke aus jüngster Zeit bewundern. Darunter fanden sich ausdrucksstarke Bilder verschiedener Formate mit oder ohne Rahmen, vorwiegend in Acryl, mit schwungvollem Strich gemalt, die zum Teil collagenartig mit Perlen, Granulat oder Metall ergänzt oder auch mit schimmernd gelackten Oberflächen plastisch und geradezu expressiv wirkten. Für Fragen interessierter Besucher stand der Künstler bei Sekt, Kaffee und Kuchen zur Verfügung.

Wer sich aus erster Hand eingehender über das reiche und vielseitige künstlerische Schaffen Fesenbecks informieren möchte, kann den Maler in seinem neuen Atelier besuchen. Anmeldung unter Tel. 0621-855939 oder 0170-7954298.

cm

Zum ersten Mal im neuen Atelier präsentierte der Neckarauer Billy Harro Fesenbeck neuere Arbeiten seines reichen Schaffens. Foto: Meixner

Frei Zeit Schule
das freie Kultur- und Bildungszentrum im Süden Mannheims

Das neue Programm ist da!
Neckarauer Waldweg 145,
68199 Mannheim
0621 - 85 67 66
www.freizeitschule.de

THE PARK
BALLETTSCHULE
NECKARAU
www.thepark.de

BALLETT ◆ JAZZ
STEP ◆ MODERN
für Kinder und Erwachsene

Neue Kurse
für Kinder
4-5 Jahre
Dienstag und
Donnerstag
14.30 Uhr

A.+P. Payne
Fischerstraße 4
68199 Mannheim
Tel./Fax: 06 21/8 41 54 64

Mit dem Fasnachtszügl närrisches Jubiläum feiern

Ordensempfang der „Pilwe" mit vielen Gästen in der Rheingoldhalle

Ein dreifach kräftiges „Ahoi" zur Begrüßung der neuen Kampagne.

NECKARAU. Die Neckarauer „Pilwe" verstehen es immer wieder meisterhaft, Anlässe für närrische Jubiläen zu finden, die man in der Kampagne gebührend feiern kann. War es im letzten Jahr das 55-jährige Bestehen des rührigen Vereins, so weist der diesjährige prächtige Jahresorden auf „5x11 Jahre Neckarauer Zügl und die Pilwe" hin. Der elegant geformte und kunstvoll gearbeitete Orden zeigt den prämierten Pilwe-Wagen „die Pilwe kumme" mit Gans und den Elferräten im Nachtgewand mit Zipfelmütze, gefolgt von Fanfarenzug und Garden, das Ganze flankiert von närrischen Insignien und Neckarauer Wappen.

Eigentlich schlängelt sich das Zügl, organisiert von den Pilwe, schon seit 56 Jahren durch Neckarau, aber einmal fiel die Fasnacht wegen des Golfkrieges aus, so stimmt das närrische Jubiläum wieder, erläuterte Pilwe-Präsident Rolf Braun beim Ordensfest zum Kampagneauftakt in der Rheingoldhalle, bei dem viele der silbrigen Plaketten bald die Brust von rund 50 farbenprächtige Delegationen mit vielen Lieblichkeiten von Vereinen aus Mannheim, der Pfalz, Hessen und der ganzen Metropolregion schmückten, die trotz unwirtlichen Wetters in großer Zahl gekommen waren. Sie alle brachten gute Wünsche zur Kampagne begleitet von nahrhaften und hochprozentigen Geschenken mit, die Präsident Rolf Braun mit geistreichen Bonmots quittierte. Auch Jessica I., jüngste Prinzessin der Pilwe, gratulierte mit einigen ihrer Vorgängerinnen zum gelungenen Start der neuen Kampagne. Diesen dokumentierte auch das prächtige Büffet in der Saalmitte, das die Pilwe-Damen seit dem frühen Morgen in liebevoller Handarbeit gezaubert hatten

Für die aufmerksame musikalische Untermalung sorgte Franz Lämmlin an der elektronischen Orgel, der nicht nur die passenden Musiktitel parat hatte, sondern alle Vereinsdelegationen mit Narhalla-Marsch begrüßte und verabschiedete.

cm

Herbert Miehm, nahrhaft dekoriert, mit der Lieblichkeit vom CC MA-Waldhof. Fotos: Meixner

Wir sind eine dynamische Werbeagentur, die seit über 20 Jahren erfolgreich tätig ist. In der Metropolregion Rhein-Neckar betreuen wir mehrere bestens eingeführte Verlagsobjekte.
Zur Verstärkung unseres Außendienstes suchen wir zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen erfahrenen, hochmotivierten

MEDIENBERATER M/W

für die Akquisition von Neukunden
und die Betreuung unseres Kundenstammes.

Wir bieten eine umfassende Einarbeitung in Ihr Aufgabenfeld mit Gebietsschutz und gute Verdienstmöglichkeiten. Souveränes Auftreten ist für Sie selbstverständlich, Verkaufserfahrung, idealerweise im Außendienst, bringen Sie mit, und anhaltende Motivation ist für Sie kein Fremdwort.

Ihre aussagekräftige Bewerbung richten Sie bitte an:
Schmid Otreba Seitz Medien GmbH & Co. KG
Personalabteilung, Frau Birgit Rebennack
Wildbader Straße 11, 68239 Mannheim
e-mail: b.rebennack@sosmedien.de

www.tintenstation.com
FRISST IHR DRUCKER AUCH IHR GELD?!
Wir befüllen Ihre Tintenpatronen ab 5,- € und Tonerkartuschen ab 25,- €! Sofort! Inklusive Patronentest!
5,- €
TTS
Nun 4x für Sie in der Metropolregion
Q3, 4 | Mannheim
Rheingoldstraße 83 | MA-Neckarau
Mannheimer Landstraße 2 | Eppelheim
Hauptstr. 29 | Feudenheim
Inhaber Guido Ullrich
Tel. 0621 1223768
shop.mannheim@tintenstation.de

GDS-AUFKLEBER-AKTION

„Neckarau hat, was alle suchen" – dieser Aufkleber der GDS kann bares Geld bedeuten und Glück beim Einkauf bringen. Vorrätig sind die Aufkleber im Reiseland Atlantis, Rheingoldstraße 18 und bei Walter+Stempel, Schulstraße 76. Der nächste Glückspilz steht fest: der Halter des abgebildeten Fahrzeugs kann sich mit dem Fahrzeugschein in der VR Bank-Filiale Friedrichstraße einen Einkaufsgutschein im Wert von 50 € abholen, der bei allen GDS-Betrieben einzulösen ist.
Herzlichen Glückwunsch!

NECKARAU
HAT WAS ALLE SUCHEN
GDS

Kompetenz seit 1969
Kress OHG
Bad + Design
Installation
Sanitäre Anlagen
Gas/Heizung
Abwassertechnik
Kress OHG
Im Lohr 48
68199 Mannheim
0621 -81 52 45
-81 10 47

Thomas Bausch GmbH
AUSBAU FASSADE
MEISTERBETRIEB
• Innenputz • Kellertrockenlegung • Reparaturen • Stuckarbeiten • Trockenbau • Malerarbeiten
• Aussenputz • Vollwärmeschutz • Sandstein-/Betonsanierung • Gerüstbau • Fassadenreinigung • Fassadenanstriche
Freinsheimer Straße 26 • 68219 Mannheim Tel.: 0621/87079

Sozialstation Neckarau-Almenhof e.V.
Professionelle Pflege
Kompetente Beratung
Hauswirtschaftliche Versorgung in Ihrer Wohnung
Mitglieder Fördererkreis
Ökumenische Sozialstation Neckarau-Almenhof e.V.
in Neckarau auf dem Almenhof und im Niederfeld
Karl-Blind-Str. 4
68199 Mannheim
(0621) 22 85 551
info@sozialstation-neckarau.de
www.sozialstation-neckarau.de

www.sosmedien.de

DAS GESUNDHEITSHAUS
FUCHS+MÖLLER
seit über 75 Jahren
Sanitätshaus
Orthopädietechnik
Orthopädieschuhtechnik
Reha-Sonderbau
Rehatechnik
Homecare
E2, 4-5
68159 Mannheim
Telefon: 06 21 - 83 59 88 - 10
Telefax: 06 21 - 83 59 88 - 15
Hasenackerstraße 13-17
68163 Mannheim
Telefon: 06 21 - 83 59 88 - 0
Telefax: 06 21 - 83 59 88 - 99
Floßwörthstraße 3-9
68199 Mannheim
Telefon: 06 21 - 12 47 05 - 0
Telefax: 06 21 - 12 47 05 - 20
eMail: f-m@fumoe.de
www.fuchsundmoeller.de
„Wir tun mehr, wenn es um Ihre Gesundheit geht"

Rollladen • Jalousien • Markisen
weß
SONNENSCHUTZ TORE STEUERUNGEN
Eildienst für Rollladen- u. Jalousien-Reparaturen
Winterpreise auf Kassetten-Markisen
Weß GmbH & Co. KG
Ziegelhüttenweg 32
68199 Mannheim
Telefon: 06 21 / 8 42 39-0
Telefax: 06 21 / 8 42 39-11
www.wess-sonnenschutz.de
info@wess-sonnenschutz.de

WOLFSPATEN
wie Hardy Krüger jr. helfen freilebenden Wölfen.
Werden auch Sie Wolfspate!
Infos:
NABU-Paten • 10108 Berlin
Telefon 030 284 984 1574
oder www.NABU.de/Paten
NABU

Beleuchtung für den Promenadenweg rückt in greifbare Nähe

CDU-Fraktion setzt sich im Hauptausschuss gegen Verwaltung durch

NECKARAU. Seit mehr als 15 Jahren bemühen sich Bezirksbeiräte, Anlieger und Nutzer des Promenadenwegs um eine Beleuchtung des stockdunklen Abschnitts zwischen Kleingartenverein und dem Gelände des MFC 08 Lindenhof, wo auch in den Wintermonaten viele Kinder und Jugendliche, darunter 270 junge SportlerInnen des MFC 08, den Weg ganzjährig auch abends nutzen, wenn das Training bis 22 Uhr dauert.

Außer dem MFC 08 sind dort der Tennisclub Harmonie, der Schwimmverein und der Kleingartenverein MA-Süd mit ihren Vereinslokalen beheimatet, von denen der Weg intensiv genutzt wird, ebenso wie von Schülern in den Morgenstunden auf dem Weg zur Waldorfschule oder ins Moll-Gymnasium.

Nach einem Ortstermin mit Fackelzug beim MFC Anfang letzten Jahres mit Bürgermeister Christian Specht und mehreren Stadträten sowie Anträgen dreier im Gemeinderat vertretenen Parteien gab es nach wiederholten Absagen von Seiten der Verwaltung wegen fehlender Mittel im Dezember-Hauptausschuss eine deutliche Mehrheit der Stadträte, die dem zur Abstimmung stehenden Antrag der CDU-Fraktion zu einer zeitnahen Installierung einer Beleuchtung im Promenadenweg zustimmten. Finanziert werden soll das Projekt aus nicht genutzten Restsummen des städtischen Haushalts.

„Es geht um die Sicherheit unserer Kinder, die in den Wintermonaten nur bei absoluter Dunkelheit zum Training gelangen und über die unbeleuchtete Strecke gehen müssen", griff Stadtrat Steffen Ratzel, die Sorgen der betroffenen Eltern auf. Zur deutlichen Reduzierung der von der Verwaltung veranschlagten Kosten von 250.000 Euro hatten Mitglieder des MFC 08 Lindenhof um Vorstandsmitglied Ulrich Bierstedt viele Vorschläge unterbreitet, Kostenvoranschläge eingeholt und verglichen und auch die tatkräftige Mitwirkung der Vereinsmitglieder bei den Bauarbeiten (Erdaushub, Kabelverlegung) angeboten.

Dass der Promenadenweg noch vor dem nächsten Frühjahr mit Licht erfüllt wird, ist unwahrscheinlich, doch für den Winter 2011 hofft man das ganz fest. *cm*

Keramikinlays, Veneers und Keramikkronen in einer Sitzung ohne Abdruck möglich
ab 300 €
Tel. 852985
www.dr-gau.de

IHR NEUES BAD
FESTPREIS+ FIXTERMIN
Ellerstadter Straße 5
68219 Mannheim
Fon: (0621) 31 27 10
Fax: (0621) 31 44 63
Günther

Altes Neckarauer Friedhofsensemble in neuem Glanz

„Tag der offenen Türen" vor Weihnachten

Nicht nur von den farbig verglasten Fenstern waren Andreas Adam und Bernhard Wember (im Hintergrund Mitte) und die anderen Besucher angetan.

NECKARAU. Am vierten Advent lud der Eigenbetrieb Friedhöfe zusammen mit dem Förderkreis Alte Neckarauer Friedhofskapelle (FAN) zu einem Tag der offenen Tür in das 100-jährige Ensemble ein, dessen Sanierung fast abgeschlossen ist. Trotz Schnee und Eis begrüßte FAN-Vorsitzender Helmut Wetzel mit dem Leiter des EB Friedhöfe, Andreas Adam und seinem Kollegen Bernhard Wember, Projektleiterin Brigitte Metzler, Vorstandsmitgliedern des FAN, zahlreiche Besucher, die sich von der eindrucksvollen Verwandlung des seit 1972 unter Denkmalschutz stehenden Ensembles einnehmen ließen. Zeigte sich das Äußere bereits ansprechend restauriert, so beeindruckte das Kapelleninnere durch originalgetreue Aufarbeitung. Vor den hellen Wänden hob sich das farblich aufgefrischte Chorgewölbe mit weißen Lilien, das Tympanon und der Terrazzoboden effektvoll ab; eine Aufteilung der Kapelle in Gedenkraum und Stätte für Feierlichkeiten ist auf natürliche Art gelungen. Ein Glanzpunkt sind die farbig verglasten Fenster und die Rosette auf der Stirnseite, die durch großzügige Spenden u.a. von Prof. Carl-Heinrich Esser, Karin Seyffer und Inge Gress ermöglicht wurden. Auch der ehemalige Zellentrakt, in dessen Räumen die Urnennischen Platz finden sollen, präsentiert sich in würdiglichter Klarheit. Eine farblich abgesetzte Zelle soll als Museumszelle ausgestattet werden, in der Besucher bei Informationen zum Ensemble verweilen können. Die Einnahmen aus den Urnenplätzen sollen für die Unterhaltung des Bauwerks verwendet werden, kündigte der Leiter des EB Friedhöfe, Andreas Adam, an.

In der Kapelle soll eine Gedenktafel für Kriegsopfer und eine Dankestafel mit den Namen aller Spender und Sponsoren angebracht werden, die sich für die Sanierung des Friedhofensembles engagiert haben.

Als Krönung der Restaurierung kann dank einer weiteren großzügigen Spende des Großmäzens des Projekts, Dr. Friedrich Werner, nach Ende der Kälteperiode ein großer Sandsteinengel über dem Torbogen installiert werden; wie Wetzel mit Dankbarkeit anmerkte. Dank sagte er auch den Friedhofsgärtnereien, die den Blumenschmuck gestiftet hatten.

Im kommenden Frühjahr soll das restaurierte Ensemble der Stadt Mannheim bzw. dem „Eigenbetrieb Friedhöfe" in einer würdigen öffentlichen Feier übergeben werden. *cm*

Detailgetreue Restaurierung: die Kapelle erstrahlt in neuem Glanz.
Fotos: Meixner

WITTIG INNENAUSBAU
MÖBELGESTALTUNG
68199 MA-NECKARAU
SALZACHSTRASSE 7
TELEFON 0621/85 19 16
FAX 0621/85 70 41
e-mail: info@wittig-innenausbau.de
www.wittig-innenausbau.de

Überlassen Sie Ihre Maler- und Tapezierarbeiten lieber dem Profi!
Winkler Der Maler
Tel. 0621 - 85 73 02
Mobil 0170 - 41 22 7 22
Fax 0621 4 37 73 62
Meerfeldstr. 82
68163 Mannheim-Lindenhof
h-winkler-mannheim@t-online.de

Ehrenmedaille der GDS für Großmarkt Mannheim

NECKARAU. Zum achten Mal wurde beim GDS-Neujahrsempfang die silberne Ehrenmedaille verliehen, eine Auszeichnung, die Institutionen und Personen zuteil wird, welche die GDS in herausragender Weise unterstützt haben. Nach den bisher Geehrten Anton Gaber, Waltraut Klein, Erika Benner, Heinz Scheidel, Leandros Kalogerakis, Klaus Curth und Wolfgang Frey war es diesmal die Großmarkt Mannheim GmbH, deren Repräsentant Thomas Sprengel die Ehrenmedaille mit Urkunde und Präsent entgegennahm. Der Großmarkt habe die GDS viele Jahre nicht nur bei der Kerwe auf vielerlei Weise unterstützt, würdigte Vorsitzender Bernd Schwinn das Engagement bei den verschiedenen Veranstaltungen in Neckarau. Thomas Sprengel dankte für die jahrelange gute Zusammenarbeit und sagte auch für die Zukunft Unterstützung zu. Der Tradition folgend, wurden beim Neujahrsempfang GDS-Betriebe mit einer gerahmten Urkunde geehrt, die ein Jubiläum zu feiern hatten. Dies waren in diesem Jahr die Commerzbank Neckarau und die Firma Arnold Wohnen, die für ihr 50-jähriges Bestehen ausgezeichnet wurden . *cm*

Thomas Sprengel (r.) nimmt die GDS-Ehrenmedaille mit Urkunde aus den Händen des GDS-Vorsitzenden Bernd Schwinn (l.) entgegen. Foto: Meixner

JANAS WELT

Winter

Hallo, ihr Lieben,

ein gutes Neues Jahr wünsche ich euch allen! Der Jahresanfang war diesmal ja sehr frostig, das war sogar mir als Kältefan zuviel. Nicht nur wegen meines Alters, sondern weil die Schneemassen uns davon abhielten, in der gemütlichen Hütte im Wald den Jahreswechsel zu verbringen. Stattdessen musste ich die Kracher und Raketen ertragen, die mich aus dem Schlaf rissen. Da war ich zum ersten Mal froh, dass ich schlecht höre, aber ein mulmiges Gefühl hatte ich doch. Mit dem Krach sollen böse Geister ferngehalten werden, sagt meine Chefin, aber mir zuliebe beteiligt sie sich nicht daran. Wenn nötig, würde ich aufdringliche Geister auch vertreiben. Mein wachsames Bellen wäre vielleicht effektiver als mancher Böller. Aber der Schnee, so pittoresk er über der Landschaft liegt, hat auch seine Schattenseiten, wenn er bei vielen frei lebenden Kreaturen für knurrende Mägen sorgt, so auch bei den gefiederten Zweibeinern, die auf die Hilfe der großen Zweibeiner angewiesen sind. Einmal war ich dabei, als am großen Fluss, wo die Zweibeiner im Sommer baden, viele Watschler ausgehungert nach Essbarem suchten. Mein bester Zweibeinerfreund fackelte nicht lange und kam mit mehreren Eimern voll gelber Körner zu Hilfe, die er zusammen mit meiner Chefin verteilte. Das war vielleicht eine Freude! Immer mehr große, ganz große und kleine gefiederte Burschen kamen und aßen sich endlich mal satt. Ich schaute mir das Ganze von weitem an, denn unsereins darf ja das Gelände nicht betreten. Außerdem wollte ich die glücklichen Esser nicht erschrecken.

Als wir mit sechs leeren Eimern nach Hause rollten, war ich richtig froh, dass ich nicht hungern muss, denn ich kann mich auf meine Chefin verlassen, die mir morgens und abends eine leckere Mahlzeit serviert und mir zum Nachtisch sogar noch ein Leckerli schenkt, wenn ich besonders artig war. Und das bin ich eigentlich immer,

meint eure Jana

Neuer Ehrensenator trifft bodenständigen Rathaus-Hausmeister

Pilwe luden zum Rindfleischessen mit Gardenvorstellung

Der Hausmeister (Helen Heberer) hatte Interessantes aus dem Rathaus zu erzählen.

NECKARAU. Die „Pilwe" verstehen es, das närrische Volk immer wieder mit zündenden Einfällen zu überraschen. So auch beim diesjährigen Rindfleischessen mit Gardenvorstellung im Casino des GKM, bei dem Pilwe-Präsident Rolf Braun viele Ehrengäste begrüßte, allen voran den neuen GKM-Vorstand Dr. Marcus Binder und seinen Vorgänger Wolfgang Frey, Ex-Vorstand Michael Baumann, Kommunal- und Landespolitiker, Delegationen befreundeter Karnevalsclubs sowie die große Pilwe-Familie. Musikalisch begleitet wurde die Traditionsveranstaltung von der Ein-Mann-Kapelle Franz (Lämmlin). Den kulinarischen Part hatte die GKM-Küche mit einer köstlichen Rindfleischmahlzeit übernommen, von denen 350 Portionen in einer guten Stunde verteilt wurden. Den Anfang machte die jüngste Garde, die „Stoppelhopser", trainiert von Gabi Neumann und Yvonne Schreiber, die unter dem Motto „Kinder einer Welt" einen bezaubernden Gardetanz boten, bevor das Mini-Tanzmariechen Anna-Lena Dürr (trainiert von Ex-Prinzessin Jessica Wolf und Nadine Motzko) das Publikum mit seiner anspruchsvollen Choreografie begeisterte.

Auch die Jugendgarde (Trainerinnen Sabina Ratai, Yvonne Schreiber), die beim Gardeball der Aulaner den zweiten Platz errang, und die Juniorengarde (Trainerinnen Stefanie Dürr, Michaela Fischer) überzeugten mit reifen Leistungen. Der Fanfarenzug unter Leitung von Andrea Schneider (Ausbilder Werner Wehe) setzte in zwei Auftritten beachtliche musikalische Akzente, und die Funkengarde (Trainerinnen Jessica Wolf, Sandra Wolf) entführte mit ihrem bezaubernden Schautanz in den Dschungel zu Tarzan und Jane.

Im Laufe des Abends wurden mehrere Pilwe-Aktive mit Ehrennadel für sieben Jahre bzw. dem Goldenen Vlies für elf Jahre Aktivität in der Fasnacht geehrt; der Goldene Löwe für zweimal elf Jahre Aktivität wurde Jessica Wolf und Ernestina Di Guglielmo von der Vereinigung badisch-pfälzische Karnevalsvereine verliehen. Die Riege der Pilwe-Ehrensenatoren wurde ebenfalls erweitert: die Senatorenkappe wurde Dr. Marcus Binder, seit letztem Sommer neuer kaufmännischer Vorstand des GKM, aufs Haupt gesetzt, was die herzliche Aufnahme in die Pilwe-Familie besiegelte.

Nachdem Stadtprinzessin Manuela I von den Rheinauer Sandhase mit ihrem Hofstaat das Auditorium begrüßt hatte, berichtete ein Hausmeister in zünftiger Kluft über seinen Job im Mannheimer Rathaus als „facility manager" und entlarvte den bürokratischen Alltag in der Verwaltung schonungslos. Dabei wurden die abgestellten Heizungen in zwei Mannheimer Freibädern ebenso wenig ausgespart wie die „Stimmgabeln" im Stadtgebiet. Hinter der geschliffenen Rede verbarg sich Landtagsabgeordnete Helen Heberer, die für ihren Vortrag viel Beifall erntete.

Ein weiterer Höhepunkt folgte zu vorgerückter Stunde, als das Publikum u.a. den Stars aus früheren Zeiten Trude Herr (Gerald Niefer), Margot und Maria Hellwig (Ingrid Seiler und Monika Niefer), den Jacob Sisters (Günter Seiler, Rudi Dürr, Herbert Miehm) und sogar einer Schönheitskönigin (Rolf Braun) begegnete. Die Begeisterung im Saal steigerte sich weiter beim Afrika-Schautanz der „farbigen" Elferräte, bei dem kein Auge trocken blieb. *cm*

Neuer Ehrensenator der Pilwe: GKM-Vorstand Dr. Marcus Binder.

Kleine Gardetänzerinnen bei den Pilwe ganz groß Fotos: Meixner.

Pilwe laden Senioren zur Prunksitzung ein

NECKARAU. Eine exklusive Senioren-Prunksitzung in jeder Kampagne gehört bei den Neckarauer „Pilwe" einfach zum Programm der Kampagne dazu. Diese Sitzung bietet das gleiche Programm wie die abendliche Prunksitzung, unterscheidet sich jedoch vor allem dadurch, dass sie am Nachmittag stattfindet und die Senioren, wenn gewünscht, mit einem kostenlosen Bus-Abholdienst vom Rheingoldcenter und dem Neckarauer Marktplatz zum GKM gefahren und nach Ende der Veranstaltung wieder dorthin zurückgebracht werden. Das alles zum Senioren- Eintrittspreis von 7 Euro. Umso ratloser sind die Aktiven der Pilwe, allen voran Organisationsminister Richard Karusseit, dass ihr Angebot immer weniger Beachtung bei den Senioren findet. Sie hoffen daher auf Unterstützung der Sozial- und Seniorenverbände sowie die Altenwerke der Kirchen. Karusseit verspricht für die diesjährige Sitzung außer Bütten und Garden einen besonderen Programmhöhepunkt, bei dem die Pilwe-Elferräte in verschiedene Star-Rollen schlüpfen und das (Schau-) Tanzbein schwingen. Spaß ist garantiert!

Die diesjährige Seniorensitzung der Pilwe im GKM findet am 13. Februar, 14.11 Uhr statt. Um 13 Uhr und 13.30 Uhr holt ein Bus die Senioren am Rheingoldcenter und anschließend am Marktplatz ab mit Ziel GKM-Casino. Nach Ende der Veranstaltung fahren die Busse wieder zu den Abholpunkten zurück. Die Fahrten sind kostenlos.

Karten zu 7 Euro gibt es noch bei Richard Karusseit in der Reinigung Herrmann, Fischerstraße 6. *cm*

Ein prachtvolles Bild: Garden und Elferrat der Pilwe auf der Bühne des GKM. Foto: Meixner

Ihre Neckarau-Almenhof-Nachrichten auch im Internet:
www.stadtteil-portal.de

Seit über 20 Jahren sind wir als Werbeagentur und Verlag erfolgreich in der Metropolregion Rhein-Neckar tätig.

Ab sofort suchen wir eine/n

PRAKTIKANT/IN

zur Mitarbeit bei der Organisation und Verwaltung unserer Projekte.

Wenn Sie einige Wochen Berufs-Erfahrung als Teil eines motivierten Teams sammeln möchten, dann freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Ihre Kurzbewerbung richten Sie bitte an:
Schmid Otreba Seitz Medien GmbH & Co. KG
Personalabteilung, Frau Birgit Rebennack
Wildbader Straße 11, 68239 Mannheim
e-mail: b.rebennack@sosmedien.de

Alles für den Schul- und Bürobedarf
Papier-Gross
Jetzt schon vermerken! Schulranzen Party
am Samstag 12.3.2011 ab 14.00 Uhr
im Saal der St. Jakobus Gemeinde Ma-Neckarau
Nähere Angaben in der NAN Ausgabe 18.02.11
Inh.: B. Gross-Böhl
Schreibwaren · Bürobedarf
Friedrichstraße 9 · 68199 Mannheim-Neckarau
Tel. 8413368 · Fax 8413368
e-mail: schreibwaren@papier-gross.de · www.papier-gross.de

„Neues Stadtquartier mit dem alten Lindenhof verzahnen“

25. Neujahrstreff des SPD-Ortsverein Lindenhof-Almenhof in der Lanzkapelle

LINDENHOF. Zum ersten Mal seit 25 Jahren begrüßte nicht Prof. Horst Wagenblaß die zahlreichen Besucher des SPD-Neujahrstreff in der Lanzkapelle, sondern der neue Vorsitzende des OV-Lindenhof-Almenhof, Andreas Vetter. Im letzten Jahr wurde er zum Nachfolger von Wagenblaß gewählt, der dieses Amt 34 Jahre lang innehatte. Der dreißigjährige Bäckermeister, der als Lebensmittelkontrolleur tätig ist, schlug sich in seiner ersten „Neujahrs-Rede“ gut, wenn auch angesichts der großen Fußstapfen seines Vorgängers ein wenig Nervosität aufkam. Ganz besonders wolle er sich für den „neuen Stadtteil“ MA 21 und dessen erfolgreiche Integration in den Lindenhof einsetzen, versprach er dem aufmerksamen Publikum, darunter Baubürgermeister Lothar Quast, Landtagsabgeordnete Helen Heberer, Stadträte und Altstadträte, Bezirksbeiräte, Vertreter der Vereine und der Bürgerinteressengemeinschaft Lindenhof.

Ins gleiche Horn blies auch Prof. Horst Wagenblaß, der für eine enge Verzahnung des neuen Quartiers mit dem „alten“ Lindenhof plädierte. Dies nicht zuletzt zur Belebung des Sorgenkinds Meerfeldstraße, die mit den „Scharnieren“ Glückssteinplatz und Lokschuppen mit Werkstattgebäude wieder zur „Flaniermeile“ und attraktiven Einkaufsstraße mutieren soll. Für den neuen Stadtteil wünscht er sich bezahlbaren Wohnraum für eine sozial gemischte Bewohnerschaft.

Bürgermeister Lothar Quast gratulierte zum 25. Geburtstag des Neujahrstreffs, der Kultstatus erreicht habe, und zeigte sich stolz, „mindestens 15 Mal dabei gewesen“ zu sein. Über die weitere Umsetzung des Großprojekts MA 21 solle im Dialog mit den Bürgern entschieden werden, versprach er und plädierte für eine gute Mischung aus industrieller Nutzung, Dienstleistungsgewerbe, Wohnungsbau und Einzelhandel im neuen Stadtquartier.

Der kulturelle Teil des Neujahrstreffs setzte wieder starke Akzente: das bekannte Mannheimer Künstler-Ehepaar Regina und Hugo Steegmüller garantierte zusammen mit dem fabelhaften Pianisten Eduard Grabinger gepflegte Unterhaltung mit Ausschnitten aus den laufenden Programmen im Mannheimer „Schatzkistl“ und bezauberte das Publikum nicht nur mit witzig-gereimten Liebeserklärungen, sondern mit Evergreens der 20er, 30er und den 50er Jahre. Mitsingen war ausdrücklich erwünscht, aber beim „Kleinen grünen Kaktus“ oder dem Abschied vom „Kleinen Gardeoffizier“ war nichts aus dem Saal zu hören; erst die „Beine von Dolores“ und die „Caprifischer“ ließen den Publikumschor lauter werden, der im gemeinsamen Schlusslied „Oh, Mannem is schää“ gewaltig anschwoll. Der begeisterte Applaus brachte zwei Zugaben ein. *cm*

Hugo und Regina Steegmüller mt Eduard Grabinger am Klavier begeisterten das Publikum in der Lanzkapelle. Foto: Meixner

Reisebüro + Internetreisebüro
Reiseagentur Geisler - Friedrichstrasse 121 - MA Neckarau
www.reisen-souvenirs.de
Jetzt günstige Frühbucherpreise für Spanien Urlaub und Sommer-Kreuzfahrten!
Alle Veranstalter - zum günstigsten Preis.
NEU: MyDays - 800 Erlebnisgeschenke in 6000 Orten von Action bis Romantik
NEU: Kartenvorverkauf-Tickets z.B.: PUR, Dieter Thomas Kuhn, Kylie u.v.a
Terminvereinbarung Tel 0621 - 4372079
Online-Reiseportal: www.sonneputzen.de

Ich träume von Inseln, auf denen der Sommer nie zu Ende geht.
AIDA
Route Kanaren 2 mit AIDAblu
Teneriffa • Madeira •
La Palma • Gran Canaria •
Fuerteventura •
Lanzarote • Teneriffa
Bis April 2011
7 Tage ab/bis Teneriffa
ab 599 €* p.P.
An- und Abreisepaket
inkl. AIDA Bahn-Ticket ab 260 €** p.P.
REISELAND Atlantis
Reiseland Atlantis • Rheingoldstraße 18, MA-Neckarau
Tel. 06 21/8411210 • www.atlantis90.de
* AIDA VARIO Preis bei 2er-Belegung (Innenkabine), limitiertes Kontingent, inkl. 5 Euro Treibstoffzuschlag p. P. (ab 16 Jahre) und Tag
** Limitiertes Kontingent, inkl. Kerosinzuschlag und Kostenbeitrag zur Luftverkehrssteuer

Sommerverlängerung

Mit AIDA zu den Kanaren

Auch der schönste Sommer geht einmal zu Ende. Aber Sie haben gar keinen Grund, traurig zu sein. Im Gegenteil! Packen Sie einfach die Koffer und kommen Sie an Bord von AIDA. Abendkleid und Anzug können Sie zu Hause lassen, denn auf den sieben Kussmundschiffen geht es wunderbar entspannt zu. Lassen Sie sich rundum verwöhnen – mit kulinarischen Köstlichkeiten in den Restaurants, Wellness vom Feinsten, Fitness mit Meerblick und fantastischen Shows. Auf spannenden Ausflügen können Sie einige der schönsten Orte und Landschaften der Welt entdecken.

Zum Beispiel auf den Kanaren! Die Inseln der Vielfalt locken mit endlosen Stränden, üppiger Natur, Vulkanen und romantischen Bergdörfern. Auch zum Radfahren, Wandern und Surfen sind sie ideal. Oder verbinden Sie Ihre Kanaren-Reise mit mediterraner Lebensart und orientalischem Flair. Die Route Kanaren 7 startet und endet auf Gran Canaria. Auf einer 11-tägigen Traumreise nimmt AIDAbella Kurs auf paradiesische Inseln und großartige Städte wie Lissabon, Málaga und Casablanca.

Haben Sie Fernweh bekommen?
Ihr KreuzfahrtExperten Team vom Reiseland Atlantis berät Sie gerne. *pm*

Mehr als 60.000 Besucher auf der CMT 2011

STUTTGART. Exotik und viel touristisches Flair an den Ständen, großes Interesse am Themenpark KulturReisen, mehr als 50 Caravaning-Neuheiten und äußerst zufriedene Aussteller – dies ist die vorläufige Bilanz des ersten Wochenendes der Internationalen Ausstellung für Caravan, Motor und Touristik (CMT), das im Zeichen des Schwerpunktbereiches Fahrrad-, Erlebnis- und Wanderreisen stand. Vor allem die Vertreter der beiden CMT-Partnerländer Kenia und Island zeigten sich vom Ansturm der Besucher beeindruckt. Auch die Stände der Camping- und Caravaning-Partnerregion Niedersachsen waren gut besucht. Jetzt richtet sich der Blick nach vorne auf die Schwerpunkte am zweiten Wochenende: Golf- und Wellness-Tourismus sowie Kreuzfahrt- und Schiffsreisen. Zudem trägt das Rahmenprogramm „Stuttgart Reist“ die CMT mit großer Begeisterung in die Stadt, wo sich im Lauf der Woche nicht nur die Partnerländer Kenia und Island mit Konzerten, Lesungen und Multivisions-Schauen dem breiten Publikum vorstellen. *pm*

2. CMT Wochenende, 20.-23.01.2011, täglich 10-18 Uhr, Landesmesse Stuttgart. Weitere Infos unter www.messe-stuttgart.de/cms

STILBLÜTEN-LEXIKON

Da unser Verlag noch immer an der alten Sitte festhält, Texte vor dem Druck zu lesen, bleiben viele Schreibfehler auf der Strecke. Dies hat fatale Folgen für die Entfaltung des Humors. In unserer neuen Serie stellen wir Beispiele vor, die dem Rotstift zum Opfer gefallen sind. Wir haben die Fehler für Sie wiederhergestellt und kommentiert. *sts*

Bulldogge (Bulldog)

Ein Foto bereichert jeden Bericht. Aber ein kleiner Irrtum bei der Archivsuche kann große Wirkung entfalten: Sie strotzen vor Kraft und sind kaum zu bändigen. Deshalb müssen große Traktoren unbedingt an die Leine und dürfen nicht frei auf dem Feld herumfahren.

GESCHÄFTSWELT KOMPAKT

In dieser neuen Rubrik finden Sie Kurznachrichten aus der Geschäftswelt. Wenn Sie als GDS-Mitgliedsbetrieb neue Räume beziehen, Mitarbeiter einstellen oder neue Produkte und Dienstleistungen anbieten, können wir dies als Telegramm veröffentlichen. Schicken Sie uns Ihre Information bitte an folgende E-Mail: **c.meixner@sosmedien.de**

Neueröffnung

NECKARAU. Am 20. Januar 2011 feiert das Backhaus Siegel als Nachfolger der Bäckerei Hohstadt in der Rottfeldstraße 55 seine Neueröffnung in komplett renovierten Räumen. Vom 20.-23. Januar wird es Eröffnungsangebote zum Kennenlernen geben. Geöffnet ist die Filiale von Mo.-Fr. 6.30-18.00 Uhr, Sa. 6.30-12.30 Uhr und So. 8.00-11.00 Uhr. *sts*

Wir suchen Dich!

Tennis-Damenmannschaft sucht Verstärkung

Die erste Damenmannschaft des bekannten TC SW Neckarau sucht Dich als Verstärkung. Die Mannschaft wird in der kommenden Saison in der 1.Bezirksklasse spielen, hat aber Ambitionen zum Aufstieg. Wer Zeit und Interesse hat mit einer jungen, sympathischen Truppe zu spielen und dabei selbst nicht vollkommen talentfrei ist meldet sich bitte unter folgender Nummer 0160/94 709934 oder schreibt eine E-Mail an mel.goerke@web.de.

Auszubildende des Verlags sucht kleine Wohnung in Neckarau oder Umgebung preiswert zu mieten.
☎ 0621/72 73 96-0

Besuch aus Polen in Neckarau

NECKARAU. Die evangelische Matthäusgemeinde pflegt seit langem eine lebendige Partnerschaft mit der südpolnischen Gemeinde Bielsko-Biala. In diesem Rahmen werden in der Zeit vom 21. bis 27. Juli 2011 ca. fünfzehn Jugendliche ab 14 Jahren und fünfzehn Erwachsene Neckarau besuchen. Damit wird auch hier die langjährige Tradition gegenseitiger Besuche der beiden Gemeinden fortgesetzt. Um der gemischten Gruppe gerecht zu werden, wird ein differenziertes Programm mit Anteilen für die Jugendlichen und Anteilen für die Erwachsenen ausgearbeitet, für das noch Mithelfer gesucht werden. Ebenso werden Gastfamilien gesucht, die bereit sind, einen oder mehrere Jugendliche oder Erwachsene bei sich aufzunehmen. Die Gemeinde freut sich darauf, die guten Beziehungen zwischen den beiden Partnergemeinden durch gemeinsame Aktivitäten und Erfahrungen vertiefen zu können.

Wer Näheres wissen, bei der Begegnung mithelfen oder jemanden bei sich aufnehmen möchte, kann sich an das Pfarrbüro der Matthäuskirche, Tel. 0621/8413914 wenden. *pm/red*

Neues Programm der FreiZeitSchule

NECKARAU. Das neue Frühjahrs-/ Sommerprogramm der FreiZeitSchule mit vielen Kursen für alle Generationen ist gerade erschienen. Interessierte haben die Wahl zwischen Malen, Zeichnen, Bildhauen, Töpfern oder Handwerken und Tanzgruppen oder Gitarrenensembles. Kopfarbeiter können sich in verschiedenen anthroposophischen Gesprächskreisen oder Seminaren einbringen. Ein Schwerpunkt ist auch der 150. Geburtstag von Rudolf Steiner, dem Begründer der Anthroposophie. Ein Lesekreis wird sich insbesondere mit seinem Lebenslauf beschäftigen, während ein anderes Angebot Menschen einlädt, anthroposophische Themen kennenzulernen. Diese Veranstaltungen beginnen mit einem Impulsreferat und lassen danach Raum für Fragen und Austausch.

Im Bereich Kunst befassen sich im April mehrere Kurse mit den künstlerischen Impulsen Steiners für die kulturelle Entwicklung des 20. Jahrhunderts. Ergänzend ist ein Besuch der Rudolf Steiner Ausstellungen im Kunstmuseum Stuttgart geplant.

Auch Kinder und Jugendliche werden wieder ihre Lieblingskurse finden – im Malatelier, in den Werkstätten oder beim Draußen-Bautag. Im Mai wird geklettert und ab Juni wieder gepaddelt. In den Ferien gibt's spannende Ferienfreizeiten: in den Pfingstferien die Indianerfreizeit, in den Sommerferien die „Som-Sam-Sur" -Freizeit, ein Töpferprojekt, die Zirkus-Sommer-Freizeit und der Segeltörn mit dem Plattbodenschiff in Holland.

Schließlich sind auch Eltern mit ganz kleinen Kindern willkommen zu den Eltern-Kleinkind-Kursen oder den Themenabenden und Seminaren zur „ErziehungsKunst". Fortbildung von Tageseltern, Weiterbildung zur Waldorf-Tagesmutter, der Hort an der FreiZeitSchule und das Theater an der FreiZeitSchule runden das Programm ab.

Mehr Infos gibt es in der FreiZeitSchule am Neckarauer Waldweg 145, Tel. 0621-856766 oder unter www.freizeitschule.de. *pm/red*

Starke Jugendabteilung MFC 08 Lindenhof

Alle Trainer und Betreuer mit DFB-Teamleiterlizenz

NECKARAU. „Kinder- und Jugendsport heißt Spiel, Spaß und Erleben in der Gruppe", so der Vorsitzende des MFC 08 Lindenhof, Klaus Hartel. „Jeder kann hier Freunde treffen, sich austoben, was Neues probieren und lernen und dabei spielend die eigene Mobilität verbessern. Wir wollen den Breitensport".

Jugendarbeit wird beim MFC 08 Lindenhof traditionell groß geschrieben: rund 300 Kinder und Jugendliche trainieren regelmäßig auf dem Vereinsgelände; für sie werden qualifizierte Trainer und engagierte Eltern ausgebildet, welche die breitenfußballorientierten Fußballmannschaften betreuen.

Deshalb haben 21 weitere Jugendtrainer und Betreuer des Vereins in der Sportschule Schöneck bei Karlsruhe an einem mehrtägigen Lehrgang zum DFB-Teamleiter teilgenommen. Die Inhaltsbausteine und Profile des Lehrgangs beschäftigten sich mit gesundheitsorientiertem Üben und Spielen, Gestaltung des Freizeitfußballs, aber auch Psychologie, Pädagogik, Methodik sowie Umwelt und Erster Hilfe. Der Lehrgang findet an einem Maiwochenende in 2011 seinen Abschluss. Danach haben alle Trainer und Betreuer der MFC-Jugend die DFB-Teamleiterlizenz erworben und Eltern wissen, dass ihre Kinder beim MFC 08 in besten Händen sind. *pm/red*

Lieder und Klavierwerke von Franz Liszt

MANNHEIM. Zu einem außergewöhnlichen Abend mit Liedern und Klavierwerken von Franz Liszt lädt Die Musikbühne Mannheim mit Sitz auf dem Almenhof am 21. Januar, 20 Uhr, in den Florian-Waldeck-Saal der Reiss- Engelhorn- Museen. Die selten zu hörenden Stücke werden interpretiert von dem Lied-Duo Daniela Grundmann, Sopran, und Kai Adomeit, Klavier. Die Veranstaltung wird durch das Kulturamt der Stadt Mannheim gefördert. Karten zu 15,- / 12 Euro unter Tel. 0621/ 293-3151. *pm/red*

Sopranistin Daniela Grundmann und Pianist Kai Adomeit gestalten den Franz Liszt-Abend Foto: zg

RADISCH-NEUBERT
PFLEGEDIENST
☎ 0621-85 83 77
„Mehr als nur Pflege daheim"
mobiler ambulanter Pflegedienst im Rhein-Neckar-Kreis und Vorderpfalz
www.radisch-neubert.de • E-Mail: radisch-neubert@web.de

SCHAAF ELEKTROANLAGEN GmbH
ALARMANLAGEN
ELEKTROINSTALLATIONEN
Am Waldrand 65
68219 Mannheim
Tel. 0621/876102
Fax 0621/871419
➢ Gebäudetechnik
➢ Fachbetrieb der Elektroinnung
➢ Kundendienst
Geschäftsführer / Elektromeister Robert Bolz

Über 30 Jahre handwerkliche Qualität
Heinrich Decker
Solaranlagen · Sanitär · Heizung
Mannheim-Neckarau · Fischerstraße 37
Telefon 85 52 68 · Fax 862 38 57
www.heinrich-decker.de
Rostiges braunes Wasser? Wir können helfen!
Komplette Badrenovierung aus einer Hand
Behindertengerechte Bäder und Toiletten
Kanal-Rohrreinigung und Überprüfung mit Fernsehkamera
Badewannenaustausch ohne Fliesenschaden
Reparatur- und Wartungsdienst für Öl-, Gas- und Fernwärmeanlagen

ELEKTRO FREY GMBH
• GEBÄUDESYSTEMTECHNIK
• ELEKTROINSTALLATIONEN
• KLIMATECHNIK
• ANTENNENTECHNIK
• KOMMUNIKATIONSTECHNIK
Wir realisieren nach Ihren Wünschen und geprüften Produkten die individuelle Freiheitsbeleuchtungs-Anlage für Sie.
Wir freuen uns auf Ihren gemeinsamen Anruf! Schicken Sie uns eine Mail oder rufen Sie uns an: ☎ 0621 851773
Theingo-Straße 21
68199 Mannheim
info@elektro-frey-gmbh.de

Vaudea
Ambulante Pflege im Rhein-Neckar-Dreieck
Immer ein offenes Ohr und eine helfende Hand.
24h-Pflegebereitschaft
Ambulante Pflege
Hausnotruf
Essen auf Rädern
Hilfe im Haushalt
Infotelefon 0621/8 33 77-36 • E-Mail: info@vaudea.de
versorgt sein • daheim sein • aktiv sein

NEU: TÜV SÜD in Mannheim-Süd!
Ab sofort freuen sich unsere Experten, Sie bei allen Fragen rund ums Fahrzeug schnell, freundlich und kompetent beraten zu dürfen – mit und ohne Terminvereinbarung!
■ Haupt- und Abgasuntersuchung
■ Voll- und Änderungsgutachten
● Schadens- und Wertgutachten
● Gebrauchtwagen-Zertifikat
TÜV SÜD Service-Center Mannheim-Neckarau
Casterfeldstraße 52a · 68199 Mannheim-Neckarau
Telefon 0621 8760922
www.tuv-sued.de
Mo-Fr 09.00-12.15 Uhr, 13.00-17.00 Uhr
Seit Dezember 2010 für Sie da!
Wir freuen uns auf Ihren Besuch!
TÜV SÜD Auto Service GmbH
TÜV SÜD Auto Service
Mehr Sicherheit. Mehr Wert.

Nette, zuverlässige ältere
Verkäuferin
stundenweise nach Vereinbarung
für Verkaufstätigkeit in Neckarau gesucht.
Kurze Bewerbung unter Chiffre 21012011

weru
Fenster und Türen fürs Leben
Heizkosten sparen mit neuen Weru-Fenstern!
Weru-Studio-Stotz
Neckarauer Straße 46 · 68199 Mannheim
Tel.: 0621 - 31 98 150 · Fax: 87 55 154
info@weru-studio-stotz.de
www.stotz-fenster.de

Bernd Kieser
Rechtsanwalt, Fachanwalt für Erbrecht
Vorstand der Deutschen Vereinigung für Vorsorge- und Betreuungsrecht
• Erbrecht
- Testamentsgestaltungen
- Steuerliche Gestaltungsberatung im Recht der Unternehmens- und privaten Vermögensnachfolge
- Vertretung in Erbrechtsstreitigkeiten
- Testamentsvollstreckungen
• Betreuungsrecht
- Gestaltung von Vorsorgevollmachten
- Patientenverfügungen
- Durchsetzung der Patientenrechte am Lebensende
- Übernahme von Bevollmächtigungen und Kontrollbevollmächtigungen
- Vertretung in Betreuungssachen
„Hausbesuche auf Wunsch"
Friedrichstraße 11 • 68199 Mannheim-Neckarau
Tel.: 0621/84 20 6-0 • Fax: 84 20 6-66 • www.kanzlei-khn.de

Tradition schafft Vertrauen.
Simon
Glaserei + Fensterbau
Älteste Glaserei in Mannheim, seit 1865
– Reparaturen rund ums Fenster
– Neue Fenster und Türen
– Haustüren – Glastüren
Tel.: 0621-85 15 16 // Fax 857507
Luisenstr. 41 // 68199 Mannheim
www.glassimon.de
Kinderhospiz Sterntaler
Honorar für einen guten Zweck:

BUCHOW Rolladenbau
Ellmenweiler Straße 8
68219 Mannheim-Rheinau
Telefon (0621) 87 23 50
www.rolladenbau-buchow.de
Jetzt Rollläden von Fachmann nachrüsten lassen.
35 Jahre Meisterbetrieb

Bernd Mattler
über 30 Jahre
- Sanitär - Gas - Wasser - Installation -
- Badrenovierung - Rohrreinigung -
- Gas-Etagenheizung-Kundendienst -
Bauspenglerei -
Bernd Mattler
Fischerstraße 1 a · 68199 Mannheim
Tel. 0621/85 64 57 · Fax 0621/85 64 60
Mitglied der Sanitärinnung

HEFLOTT
Heizung·Lüftung·Sanitär
Wattstr. 37
68199 Mannheim
Tel. 0621 - 84 55 88 70
Fax 0621 - 84 55 88 77
www.heflott.de

Eine Roggisch-Bluusisch-Maagische Band zieht durch die Quadratestadt

Mannem Rhythm & Blues Quartett in Gehrings Kommode

NECKARAU. Es war nicht anders zu erwarten. Kaum hatte das Mannem Rhythm & Blues Quartett auf der Bühne der vollbesetzten Kommode Stellung bezogen, änderte sich die beschauliche Atmosphäre schlagartig in erwartungsvolle Spannung. Benny Roos griff zum Mikrophon, Hans Reffert und Gundi Grigat in die Saiten der Gitarre bzw. Bass-Gitarre, Klaus Stein zu den Drumsticks und schon startete die Achterbahnfahrt durch Mannem und um Mannem rum. Roos verkündete überzeugend „Isch wohn in de falsche Schdroß – vergesse unn hoffnungslos", während Reffert die in dieser Botschaft enthaltene Verzweiflung mit kompromisslosen Riffs unterstrich. Aus Roos' Feder stammen ganz besondere, durch ihre Echtheit berührende Texte, die in gewitztem, urigem Kurpfälzisch das satte, manchmal aber auch trostlose Lebensgefühl der Menschen aus dem Arbeitermilieu der 50er bis 70er Jahre wiedergeben.

Das Mannem Rhythm & Blues Quartett präsentierte in der „Kommode" seine Mundart-Songs mit viel Herzblut. Foto: Johann

Aber die Jungs des Rhythm & Blues Quartetts zeigten sich nicht allein von der fetzigen Seite, sie bezauberten auch durch sanftere Weisen, wie beim sehnsüchtigen Warten „Uff des Klick Klack vunn doine Stöckelschuh...". Und zur Begeisterung des Publikums gaben sich die Vier jede Menge Raum für Solo-Ausflüge. So kam es, dass sich Roos auf imaginärer Nachtwanderung durch die Quadrate befand und sich fragte „Was hääßt Blues uff Mannemerisch?", derweil Reffert seine legendären Gitarrenriffs durch die Kommode donnerte, oder sich mit dem brillant schlagzeugenden Stein musikalische Duelle lieferte. Im Handumdrehen hatte die groovige Band die Sympathien der Besucher gewonnen, die förmlich darauf zu warten schienen, sich mitsingend in das pfundige Spektakel einzubringen. Bald erschallte aus allen Kehlen: „Ja, mer sin die Stromer, wie ma lewe, wie ma sterwe, mit de Datschkabb dief im Gnick". Die Liebeserklärungen an die Quadratestadt und ihre Menschen sind rauh und herzzerreißend zugleich. Und damit die Zeit bis zum nächsten Live-Auftritt nicht zu lang wird, erschien nun eine CD mit dem Titel: „Roggisch-Bluusisch-Maagisch". *jo*

Infos gibt es für neugierig Gewordene unter: www.mannem.com.

Festlicher Jahresabschluss bei der Sängerhalle Germania

Wolfram Arnold (l.) und Brigitte Fendel (r.) nahmen Ehrungen der langjährigen Mitglieder Thomas Fieger, Helena Faubel, Gert Froberg, Heinrich Decker vor. Foto: Offen

NECKARAU. Das 130. Vereinsjahr der Sängerhalle Germania 1879 Neckarau endete mit der traditionellen Feier im Gemeindesaal der evangelischen Lukaskirche. Vorsitzender Wolfram Arnold konnte viele Mitglieder und Freunde an diesem Nachmittag begrüßen. Nachdem sich die Anwesenden am Kaffee- und Kuchenbüffet bedient hatten, folgten besinnliche Geschichten, Gedichte und Musikstücke, die alle von aktiven Sängerinnen und Sängern vorgetragen wurden. Gesangsvorträge der drei Chorgattungen umrahmten dann den Höhepunkt der Veranstaltung, die Ehrungen der Jubilare. In diesem Jahr konnten Wolfram Arnold und seine Stellvertreterin Brigitte Fendel fünf Mitglieder, davon vier Aktive, ehren. So wurden für 15 Jahre Vereinszugehörigkeit Helena Faubel und Gert Froberg mit der silbernen Vereinsnadel und einer Urkunde ausgezeichnet. Goldene Vereinsnadeln und Urkunden erhielten Manfred Wittig, Heinrich Decker und Thomas Fieger für 25 Jahre Mitgliedschaft.

Bevor sich die Anwesenden mit heißen Würstchen stärken konnten, bedankte sich auch Chorleiter Volker Schneider für die angenehme Zusammenarbeit mit den Chören und sprach den Wunsch aus, dass dies auch im Jahr 2011 fortgesetzt werden kann.

Erste Veranstaltungen im Neuen Jahr waren das Neujahrstreffen der Vereinsmitglieder im Sängerheim am Aufeldweg und die musikalische Umrahmung des GDS-Neujahrsempfangs in der VR Bank Friedrichstraße. *pm/red*

Verein Geschichte Alt-Neckarau kürt Neckarauerin des Jahres

NECKARAU. Seit 1990 verleiht der Verein Geschichte Alt-Neckarau im Rahmen des GDS-Neujahrsempfangs seine Verdienstmedaille für besonderes Engagement in Sachen Heimat- und Kulturpflege in Neckarau und zeichnet damit die Persönlichkeit des Jahres aus. Träger dieser Medaille waren in den letzten Jahren u.a. Ilse Feuerstein, Rolf Braun, Ruth Huber und Günter Stegmüller. Heimatvereins-Vorsitzender Helmut Wetzel machte die Verleihung spannend, in dem er im Laufe seiner Laudatio die Person würdigte, ohne den Namen preiszugeben. So beschrieb er die zu Ehrende als „Eingeborene im Zeichen des Löwen", die den Steuerberaterberuf ausübte, im Kirchenchor singt und schon immer in Vereinen ehrenamtlich aktiv war und seit über 40 Jahren mit „Pilwe-Mitstreiterinnen" zum legendären Dampfnudelessen am Mittwoch vor Aschermittwoch in ihr Wohnzimmer lädt. Spätestens jetzt wusste jeder, dass es sich bei der 21. Trägerin der Verdienstmedaille um die Ur-Neckarauerin Ilse Arnold, Witwe des Pilwe-Elferrats Erwin Arnold, Mutter des amtierenden Sängerhallen-Vorsitzenden Wolfram Arnold und seit vielen Jahren regierende Senatspräsidentin handelt.

Gerührt nahm die 75-Jährige die Medaille mit Urkunde und Neckarau-Buch entgegen. *cm*

Als neue Neckarauerin des Jahres wurde Ilse Arnold von Helmut Wetzel ausgezeichnet. Foto: Meixner

Ein neues Bad?
Wir kommen!
Komplettbäder aus einer Hand vom Wasserrohr bis zum Badmöbel einschließlich Fliesenarbeiten.
Eigene Badausstellung!
STROWE GMBH
(06 21) 85 32 00
Siegm.-Schweikert-Str. 22
Mannheim-Neckarau

SCHLÜSSEL WALTER
Ziegelhüttenweg 34 | M5,10
68199 Mannheim | 68161 Mannheim
Sicherheitsberatung und Montage für Haus und Wohnung sowie für den gewerblichen Bereich
Funknotdienst Tag und Nacht
Telefon (0621) 10 15 61
www.schluessel-walter.de

LIEBHERR
Mehr Freude an der Frische
autorisierter Kundendienst und Verkauf
VERSBACH
Almenhof, August-Bebel-Straße 58
Tel. 81 51 41, Fax 81 27 77
www.versbach.com

Seit über 45 Jahren
Schlosserei
Metallbau
Blechverarbeitung
Gebr. Blöchl GmbH
Inh. Wolfgang und Martin Blöchl
www.GebrBloechl.de
Wir machen mehr aus Stahl
Der Fachbetrieb in Ihrer Nähe
Luisenstraße 14
Mannheim-Neckarau
Tel. 06 21 / 85 13 18
Fax 06 21 / 8 62 09 91

Hat jemand den Laubfrosch gesehen?
Manche Arten gehen für immer verloren. Solche Lücken haben weitreichende Folgen.
Der NABU bewahrt die Artenvielfalt für Mensch und Natur.
www.NABU.de – Helfen Sie mit, damit das Ganze komplett bleibt.
NABU

Schmid · Otreba · Seitz Medien
www.sosmedien.de

Rheinfähre Altrip wird technisch optimiert und vergrößert

MANNHEIM. Im Spätjahr 2011 wird die Altriper Rheinfähre technisch optimiert und umgebaut. Sie kann danach bis zu drei Autos mehr befördern, was zu einer Verringerung der Wartezeiten im Berufsverkehr führen soll. „Für Bürger um und in Altrip, die in Mannheim und Umgebung arbeiten, hat die Fähre große Bedeutung“, so Jürgen Jacob, Bürgermeister von Altrip und Geschäftsführer der Rheinfähre Altrip GmbH. „Wir sind stolz, die geschätzten Umbau- und Modernisierungskosten aus eigenen finanziellen Mitteln bestreiten zu können“.

Ursprünglich war die Anschaffung einer neuen Fähre im Gespräch. „Aufgrund der engen Finanzen der Gemeinden entschlossen sich die Gesellschafter aber zum Umbau, den die GmbH selbst trägt“, erläutert Bürgermeister Lothar Quast. „Damit belasten wir nicht die kommunalen Haushalte“. Immerhin lägen die Gesamtkosten bei rund 700.000 Euro. „Der Umbau führt zu einer Steigerung der Kapazität, auch weil die Fähre durch die Umrüstung bei niedrigeren Wasserständen übersetzen kann“, freut sich Clemens Körner, Landrat des Rhein-Pfalz-Kreises. „Damit erhöht sich die Attraktivität dieser guten Verbindung in der Metropolregion.“

Die Rheinfähre pendelt zwischen Neckarau und Altrip und fasst bis zu 18 Autos. Im ganzjährigen Betrieb befördern die acht fest angestellten Beschäftigten rund 800.000 Gäste und ihre Fahrzeuge. Übergesetzt wird täglich von 5.30 Uhr bis 22.30 Uhr.

Im Zuge der Modernisierung werden neue, belastbare Marinemotoren eingebaut, die Hydraulik neu ausgelegt und Verbesserungen für den Betrieb bei Niedrigwasser vorgenommen. Während der Umbauzeit soll eine Ersatzfähre zum Einsatz kommen. Die Gesellschaft führt derzeit entsprechende Verhandlungen mit Fährbetrieben am Rhein. Traditionell werden die Geschäfte seit Gründung der GmbH und Betrieb einer frei fahrenden Motorfähre im Jahre 1958 vom Altriper Rathaus aus geführt. Geschäftsführer sind die jeweiligen Altriper Bürgermeister. Gesellschafter der Fähre sind die Stadt Mannheim, der Rhein-Pfalz-Kreis und die Gemeinde Altrip.

Die jetzige Fähre ist seit 1991 in Betrieb. Vor 1958 beförderte seit 1891 eine so genannte Gierfähre, die an einem Seil hängt, die Passagiere und ihre Gefährte. Die Fähre von Altrip wird erstmals 1262 erwähnt und feiert im Jahre 2012 ihr 750jähriges Jubiläum. *pm/red*

Erster Preis für vorbildliche Zusammenarbeit

Mannheimer Kooperation als bundesweiter Leuchtturm ausgezeichnet

Freude bei den Preisträgern: v.l. Eva Bonow, Sprecherin der RAG, Karl-Otto Bacher, einer der Initiatoren, Apotheke Dr. Gerhard Bender, Bärbel Handlos, Geschäftsführerin d. Gesundheitstreffpunkt Mannheim. Foto: zg

MANNHEIM. Der Deutsche Apothekerverband hat in Berlin erstmals vorbildliche Kooperationen zwischen Apotheken und Selbsthilfe ausgezeichnet. Der erste Preis ging an die „Selbsthilfe rund um den Mannheimer Wasserturm“. In dem Netzwerk fördert die Regionale Arbeitsgemeinschaft Selbsthilfegruppen (RAG) gemeinsam mit dem Gesundheitstreffpunkt Mannheim und dem Apotheker Dr. Gerhard Bender seit 13 Jahren die Kooperation zwischen der Mannheimer Selbsthilfe und der Apothekerschaft.

„Mit dieser Auszeichnung wird deutlich, dass unser Mannheimer Modell der Zusammenarbeit auch bundesweit als Leuchtturmprojekt gesehen wird“, sagte Gerhard Bender, der gemeinsam mit Eva Bonow, Sprecherin der RAG, den Preis entgegennahm.

Bundesweit hatten sich 60 Netzwerke aus Selbsthilfe und Apothekern beworben. Mit dem Preis sollen Gemeinschaftsprojekte öffentlich ausgezeichnet werden, um beispielhaft Wege für weitere Kooperationen aufzuzeigen. „Apotheker und Selbsthilfegruppen sind sehr verschiedene, sich aber wunderbar ergänzende Partner“, sagte Wolfgang Zöller, Patientenbeauftragter der Bundesregierung, unter dessen Schirmherrschaft die Auslobung des Gesundheitspreises stand. Apotheker verfügten über Arzneimittelkenntnis, und Selbsthilfegruppen wüssten, wo bei den Patienten der Schuh drückt, betonte er. „Wenn sich beide zusammentun, ist das eine Win-win-Situation, und es können vorbildliche Projekte zur Gesundheitsförderung entstehen.“ *pm/red*

MVV Energie gewinnt Deutschen Unternehmenspreis Gesundheit 2010

Mannheimer Energieunternehmen erneut ausgezeichnet

MANNHEIM. Im Rahmen der BKK-Tagung „Wettbewerbsvorteil Gesundheit“ wurde die Mannheimer MVV Energie in Köln mit dem Deutschen Unternehmenspreis Gesundheit 2010 – eine Initiative des BKK Bundesverbandes und der EU-Kommission – ausgezeichnet. Der Preis prämiert jährlich Unternehmen und Organisationen, die im Rahmen ihres betrieblichen Gesundheitsmanagements (BGM) Gesundheitsförderung als Bestandteil ihrer Unternehmensstrategie betrachten und Maßnahmen erfolgreich umsetzen. Für MVV Energie ist die Preisverleihung nach dem Gewinn des Corporate Health Award 2010 bereits die zweite Auszeichnung ihres vorbildlichen Gesundheitsmanagements. Thorsten Echterhof, Leiter Human Resources bei MVV Energie, und Adrienne Traut, BGM-Verantwortliche, nahmen den Preis entgegen. „Gesundheitsförderung hat bei MVV Energie von jeher einen hohen Stellenwert. Die Auszeichnung ist für das Unternehmen eine besondere Anerkennung und für unser BGM-Team Ansporn, das Programm erfolgreich weiter zu entwickeln“, betonte Echterhof.

Seit Beginn der Einführung des „5-Sterne-Gesundheitsprogramms“ im Jahr 2006 ist die Evaluation des Angebotes eine kontinuierliche Aufgabe. Mit einem an die Balanced Scorecard angelehnten Steuerungstool werden die bestehenden Aktivitäten bei MVV Energie einheitlich ausgerichtet, weiterentwickelt und professionell gesteuert. Neben Aktionen wie „Täglich fit“, die zu mehr Bewegung im Arbeitsalltag animierte, oder „Job & Fit“ mit zahlreichen Angeboten zu bewusster Ernährung und körperlichem Wohlbefinden bietet das Mannheimer Unternehmen seinen Mitarbeitern auch Gewichtsreduzierungs-, Gesundheits- und Kochkurse oder verschiedene Betriebssportgruppen an. *pm/red*

Lampionfahrt der Kanugesellschaft Neckarau

Stimmungsvoll war die Lampionfahrt der KGN-Jugendlichen auf dem Rhein. Foto: Mörschel

NECKARAU. An einem Samstag, Ende Oktober, trafen sich nachmittags 17 unerschrockene Kinder und Jugendliche und ein paar Erwachsene der KGN, um 6 Kanadier und einen Kajak mit bunten Laternen und sogar einer Galionsfigur zu schmücken .Ausgerüstet mit Schals und Handschuhen wurden die Boote gegen 18.30 Uhr mit Beginn der Dunkelheit zu Wasser gelassen und die Kerzen der Lampions angezündet. Stimmungsvolle Atmosphäre herrschte durch die leuchtenden Laternen auf dem Altrhein – man fühlte sich beinahe wie in einem chinesischen Garten. Auf dem Rhein wurde die Fahrt dann in Richtung Lindenhof, vorbei am Strandbad und der Reißinsel fortgesetzt. Paddlerin Wiebke Zimmer stellte fest, dass die Kulisse des GKM bei Nacht viel schöner aussieht als bei Tag.

Beendet wurde die Fahrt nach einer Stunde auf dem Gelände des befreundeten Kanuclubs Mannheim auf dem Lindenhof. Bei Spekulatius und Kinderpunsch wurden die Boote aus dem Wasser gezogen und auf den bereitgestellten Hänger verladen. *pm/red*

FAMILIEN-ANZEIGEN

Für den schönsten Tag

Infos unter Verlag Tel. (0621)727396-0

www.stadtteil-portal.de

müller EZ/EV 875
Wurst- & Fleischwaren
Qualität aus der Qualitätsstadt

Der Knüller von Müller
Angebot für den 27.01.2011
Schweinenacken ohne Knochen 5,-- €/kg
Fleischkäse 4,50 €/kg
Wir sind für Sie da / freier Verkauf:
Donnerstag zwischen 7.00 und 14.00 Uhr

Müller Fleisch- & Wurstwaren GmbH
Fabrikstationstraße 18, 68163 Mannheim-Neckarau
Mail mueller.fleisch.mannheim@t-online.de
Info und Bestellungen unter
Tel. 0621-81 59 40 oder Fax 81 52 85.

Neueröffnung ab 20.01.2011
Rottfeldstr. 55, 68199 Mannheim
BACKHAUS Siegel Am liebsten jeden Tag
Eröffnungsangebote Gültig vom 20.01.-23.01.2011
Roggenbrot 750g € 2,05
Ofenfrische 5 Stück € 1,50
Laugenbrötchen 3 Stück € 1,30
Butterstreusel 2 Stück € 1,99
Öffnungszeiten:
Mo.-Fr.: 6:30 – 18:00 Uhr
Sa.: 6:30 – 12:30 Uhr
So.: 8:00 – 11:00 Uhr

Frauen aufgepasst!
Suchen Sie Geselligkeit, Unterhaltung und haben Sie Spaß am Singen?
Dann kommen Sie montags um 19 Uhr zur Schnupperstunde zu uns ins Volkshaus Neckarau, Rheingoldstraße.
Wir freuen uns auf Sie!
Frauenchor 1924 Mannheim-Neckarau
Vorab-Info: Vera Hildebrand, Tel.: 0621/85 88 00
www.Frauenchor1924-Neckarau.de

P.S. Es sind keine besonderen Notenkenntnisse erforderlich.

**** In Mannheim-Neckarau ****
Michael Libuda
Steuerberater/ Dipl.-Finanzwirt (FH)
Jahresabschlüsse
Steuererklärungen
Finanzbuchhaltungen
Existenzgründungen
Unternehmensnachfolge
Gutachtenerstellungen
Steuerschulungen
u.v.m.

Ausschöpfung aller gesetzlichen Möglichkeiten, damit Sie nicht mehr zahlen als wirklich notwendig!

Steuerberatung Michael Libuda
Friedrichstr. 47, 68199 Mannheim-Neckarau
Tel.: 0621/ 43 84 307 * Fax: 0621/ 43 84 309
Email: info@steuerberatung-libuda.de
www.steuerberatung-libuda.de * Parkplätze im Hof

Schlosserei Weber
Schlosserei Wolfgang Weber Meisterbetrieb
www.schlosserei-weber-mannheim.de
MA-Neckarau Friedrichstraße 79
Tel. 0621/86 20 771
Fax 86 20 519
Mobil: 0170/28 00 156
Schlosserei.Weber.MA@t-online.de
• Treppen, Türe, Tore
• Geländer und Garagentore
• Vordächer, Balkone
• Edelstahl- und Alu-Arbeiten
• Stahlkonstruktionen
• Ver- / Beiputzarbeiten
• Schal- und Vergußarbeiten
• Abbrucharbeiten
• Restauration von historischen Metallarbeiten
• Reparatur, Instandhaltung, Anfertigung von Sonderkonstruktionen
• Balkonsanierung mit Fliesen- und Malerarbeiten
• Reparaturen von Geländern, Garagentoren, Türen und Fenstern
Tägliche Ausstellung mit Beratung

AUTOMOBILSOMMER 2011 Baden-Württemberg 125 Jahre Automobil
Wir feiern mit
Unsere Leistungen
Abgasuntersuchung
Achsvermessung
Alufelgen / Stahlfelgen / Felgen
Auspuffdienst
Autoscheiben /
Windschutzscheibenservice
Autovermietung
Anhängerkupplung
Ballettservice
Bremsendienst
Fehlerdiagnose
Hol- und Bringservice
Inspektionen
Karosserie-Lackierarbeiten
Klimaanlagen
Klimatechnik
Kostenlose Fahrzeugüberprüfung
Kupplungsservice
Motordiagnose
Ölwechselservice / Ölfilter
Reifen / Reifenmontage / Wuchten
Reifeneinlagerung
Restaurierungen
Sommerreifen / Winterreifen
Stoßdämpfertest
TÜV täglich im Hause
Unfall- + Wertgutachten
Winterfahrzeugcheck/Urlaub Check
Ab sofort jeden Donnerstag
Ladys Day
Stefan Krieger - Meisterbetrieb
Kfz Reparatur und Instandsetzung
Speyerer Straße 22-24 • 68163 Mannheim
Tel. 0621 / 8 32 20 84 • Fax 0621 / 8 32 20 86

CDU-Neckarau nimmt am Winterzauber teil

MANNHEIM. Zum ersten Mal wurde bis vor Weihnachten vor und im Rosengarten „Winterzauber" veranstaltet. Zwischen illuminierten Iglus, umrahmt von arktisch anmutenden Eiszapfen, konnten die Besucher Schlittschuhfahren und Eisstockschießen.

Im Rahmen seiner Jugendarbeit veranstaltete der Ortsverband der CDU-Neckarau vor Weihnachten ein Turnier Eisstockschießen auf dem Rosengartenplatz. Dieser Stocksport gehört zu den ältesten Wintersportarten und ähnelt dem bekannteren Curling. Neben den Mitgliedern des Ortsvorstandes fanden sich auch mehrere Nicht-Mitglieder zu dem Turnier ein. Auch der Landtagskandidat des Mannheimer Südens, Claudius Kranz, ließ es sich nicht nehmen, daran teilzunehmen.

Obwohl Spiel und Spaß eindeutig im Vordergrund standen, war das politische Geschehen immer präsent. So nutzten die interessierten Besucher des Turniers auch die Möglichkeit, den Landtagskandidaten persönlich kennenzulernen und seine inhaltlichen Schwerpunkte und Ziele für die Landtagswahlen am 27. März im persönlichen Gespräch zu erfahren. Mit einem gemütlichen Abend in Mitten der verschneiten Jugendstilanlage endete für die CDU-Neckarau ein erfolgreiches Jahr 2010.

pm/red

30 Jahre Schulpartnerschaft mit Leben erfüllt

Bach-Gymnasium und Lycée Bonaparte in Toulon feierten Jubiläum

NECKARAU. Im diesem Jahr kann das Bach-Gymnasium 30 Jahre Partnerschaft mit dem Lycée Bonaparte in Toulon feiern, denn seit 1980 gibt es diesen Schüleraustausch mit den Klassen 11 bzw. 10 der franz. Schule. Die Schüler wohnen bei ihrem einwöchigen Besuch im jeweiligen Nachbarland in Familien und nehmen am Unterricht teil. Dazu gibt es ein gut gefülltes Freizeitprogramm mit Besichtigungen, Ausflügen und Geselligkeit.

Im Jubiläumsjahr fuhren mit Französischlehrerin Cornelia Bretschneider und einem Kollegen erstmals nur Schüler der Klassen 10 zu dem einwöchigen Aufenthalt mit. Nicht alle 26 Bach-Schüler kamen in Gastfamilien unter, so dass ein Teil in der „Castille", einem idyllisch gelegenen kirchlichen Gästehaus mit Weingut, ca. 20 km von Toulon entfernt einquartiert wurde.

Das Nachmittagsprogramm umfasste neben der täglichen, begeisterten Teilnahme am regulären Unterricht des Lycée (in allen Fächern) auch einen Empfang im Rathaus, eine Stadtrallye; auch die Hafenrundfahrt in Toulon, ein Strandaufenthalt in Les Sablettes, und die Schiffsfahrt zur Ile de Porquerolles bei schönstem Wetter waren ein Erlebnis. Kultureller Schwerpunkt der Woche war die Stadt Marseille mit ihrer Geschichte und den aktuellen Problemen, sowie politische und administrative Fragen der Département-Hauptstadt Toulon. Schwerpunkte der deutsch-französischen Geschichte in der Region wurden im Lycée in speziellen Unterrichtsstunden in französischer Sprache aufbereitet.

Aus den Tagesprotokollen und Berichten der Schüler wird eine Dokumentation in französischer Sprache erstellt, die einer breiteren Schul-Öffentlichkeit einen Eindruck von dem Erlebten vermitteln soll: alle Beteiligten haben sprachlich, kulturgeschichtlich und zwischenmenschlich profitiert. Die Kontakte zu den Gastfamilien werden weiter gepflegt, oft sind Gegenbesucher in den Ferien schon beschlossene Sache.

pm/red

P&D | Produkte & Dienstleistungen

Mit 10.000 Euro eine Perspektive aufzeigen

VR Bank Rhein-Neckar spendet für Caritas-Tafel

Bank-Vorstand Willy Köhler übergibt die großherzige Spende an den scheidenden Caritasvorsitzenden Franz Pfeifer. Foto: zg

MANNHEIM. „Wir bedanken uns herzlich für die großzügige Zuwendung der VR-Bank", freute sich der scheidende Vorstandsvorsitzende des Mannheimer Caritasverbandes Franz Pfeifer über einen Scheck in Höhe von 10.000 Euro von Bank-Vorstand Willy Köhler. „Unsere Philosophie ist es, karitatives Engagement zu unterstützen. Deshalb haben wir uns für die Caritas-Tafel entschieden", begründet Köhler die Spende. Der Betrag stammt aus dem Erlös des Gewinnsparens der VR-Bank: „Gerne wollen wir den zusätzlichen Gewinn weitergeben", so der Bank-Vorstand.

Die Caritas-Tafel auf dem Waldhof bietet täglich gute Lebensmittel zu günstigen Preisen für bedürftige Menschen an. Neun Mitarbeiter und 18 ehrenamtliche Helfer sammeln täglich zentnerweise Lebensmittel bei Supermärkten, Großhändlern, Metzgereien und Bäckereien ein und bringen sie zur Caritas-Tafel. Dort werden sie sortiert und an die per Sozialausweis Berechtigten gegen ein geringes Entgelt verkauft. „Mit der Spende werden wir unsere Sozialberatung in der Caritas-Tafel ausbauen", erläutert Pfeifer: „Wir wollen dort nicht nur Lebensmittel anbieten, sondern den Betroffenen mit einer umfangreichen Beratung auch Wege aus der Armut aufzeigen. Mit diesem ganzheitlichen Ansatz, der u.a. auch Schuldner- und Suchtberatung einschließt, wollen wir den Menschen wieder eine Perspektive geben".

pm/red

Ihr Partner für Fernwärme und moderne Heiztechnik
DONAUER & PROBST
Stetigende Rohölpreise und innovative Entwicklungen haben den Markt verändert. Wir von Donauer & Probst reagieren auf diese Entwicklungen und bieten unseren Kunden qualifizierte Maßnahmen zur Effizienzsteigerung ihres Wärmehaushalts an.
• Brennwerttechnik Öl/Gas
• Fernwärme
• Wärmepumpen
• Buderus Kachelofenheizeinsätze Öl/Gas
• Energieberatung
• Modernisierung
• Instandsetzung
• Wartung und Reparatur
Donauer & Probst GmbH ▪ Dudenstraße 27 ▪ 68167 Mannheim
Tel 06 21-7 89 82 96 ▪ www.donpro.de

Sanitär Kleissner
seit über 30 Jahren
✓ Gas
✓ Wasser
✓ Entwässerung
✓ Rohrleitungsbau
✓ Feuerlöschanlagen
✓ Bauspenglerei
✓ Gasheizungen
✓ Gesundheitstechnische Anlagen
Bruchsaler Straße 129a
68219 Mannheim
Tel.: 0621-71 89 03-0
Fax: 0621-71 89 03-10
Mail: kleissner@sanitaer-kleissner.de

Neckarauer Waldweg 26
68199 Mannheim
Fon: 0621/8 61 93 01
MEISTERBETRIEB ANDREAS THUM
Heizung und Sanitär
Bäder und Küchen für ältere und behinderte Menschen
Wartungsarbeiten an Öl-, Gas- und Fernwärmeanlagen
Notdienst
WÄRME UND WASSER IN BESTEN HÄNDEN

„Die Fenster sind des Hauses Augen; der Fachmann sorgt, dass sie was taugen"
Schreinerei · Glaserei
Fensterbau · Wintergärten
LÖBS & KARG
68199 MA-Neckarau · Schulstr. 42 · ☎ 0 621 17 21
www.loebs-und-karg.de

Elektro-Wellhöfer GmbH
Michael Wellhöfer
Elektro-Installationen
Reparaturen
Nachtspeicher-Heizung
Germaniastraße 42
68199 Mannheim
Tel.: 0621 - 89 49 49
Fax: 0621 - 80 60 230
info@elektro-wellhoefer.de

Noch nicht im Netz?
Ein Angebot Ihrer Stadtteilzeitung
Eine Internetvisitenkarte kann der preiswerte und einfache Einstieg sein. Nutzen Sie die Möglichkeit sich einzigartig zu präsentieren.
Wir bieten:
- individuelle Beratung
- Layoutentwurf nach Ihren Vorstellungen
- Einbindung der von Ihnen gelieferten Texte, Bilder und Grafiken
- Reservierung einer deutschen Domainadresse inkl. eines E-Mail-Accounts
- Suchmaschinen-Optimierung
- Jederzeit ausbaufähig
- persönlicher Anprechpartner
Ihre Internetvisitenkarte für nur 249,- €*
Schmid · Otreba · Seitz Medien
Tel. 0621 72 73 96 0
* zzgl. MwSt. Für monatliche Wartung fallen weitere Kosten an.

GLOCKER SCHREINEREI
WERKSTÄTTE FÜR INNENAUSBAU
August-Borsig-Straße 16
68199 Mannheim-Neckarau
Telefon 0621 - 85 17 28
Telefax 0621 - 85 72 28
www.glocker-mannheim.de

www.sosmedien.de

Eine gute Küche lebt von guten Ideen. Und davon haben wir eine ganze Menge. Mit umfassender und professioneller Planung verwirklichen wir gemeinsam mit Ihnen Ideenreich Ihren Küchentraum. Schauen Sie mal vorbei und lassen Sie sich auch von unseren günstigen Preisen überraschen.
Mit essen spielt man nicht. Mit Küchenideen schon.
KHB KÜCHEN + HAUSGERÄTE BRÄUTIGAM
68199 Mannheim - Rheingoldplatz 2
☎ 0621 - 46 27 54 85 www.khb-mannheim.de
Küchen
Hausgeräte
Reparaturservice
Reparaturpauschale für Hausgeräte 59,- €
inklusive An-, Abfahrt und Arbeitsleistung

IMPRESSUM

Herausgeber:
GDS • Gemeinschaft der Selbständigen Neckarau e.V.
1. Vorsitzender: Bernd Schwinn, Rheingoldstraße 18, 68199 Mannheim
Postfach 240266, 68172 Mannheim • Internet: www.gds-neckarau.de

Verlag und Satz:
Schmid Otreba Seitz
Medien GmbH & Co. KG
Wildbader Straße 11
68239 Mannheim
Fon 0621-72 73 96-0
Fax 0621-72 73 96-15
E-Mail: info@sosmedien.de
www.sosmedien.de

Geschäftsführer (V.i.S.d.P.):
Holger Schmid (hs), Dr. Stefan Seitz (sts)

Redaktion:
Claudia Meixner (cm)
Freie Mitarbeiter: Claudia Johann (jo), Volker Endres (end)
Namentlich gekennzeichnete Beiträge und Pressemitteilungen (pm) geben nicht unbedingt die Meinung der Redaktion (red) wieder. P&D-Berichte beinhalten Werbung unserer Kunden. Für unverlangt eingesandte Manuskripte und Fotos übernehmen wir keine Gewähr.

Anzeigenleitung:
Waltraut Klein • Am Herrschaftswald 13a • 68305 Mannheim
Fon 0621-74 12 07 • Fax 0621-75 56 82
E-Mail: waltraut-klein@t-online.de

Anzeigen: Karin Weidner

Auflage: 17.800

Erscheinungsweise: monatlich

Druck: DruckhausDiesbach GmbH, Weinheim

Vertrieb: PPS Presse und Post Service GmbH, Karlsruhe

Verteilung: an alle erreichbaren Haushalte im Gebiet Neckarau, Almenhof, Niederfeld.

Zurzeit gültige Anzeigenpreisliste: 01/2010 vom Januar 2010.

Für nicht veröffentlichte Anzeigen, nicht ausgeführte Beilagenaufträge oder bei Nichterscheinen in Fällen höherer Gewalt wird kein Schadensersatz geleistet.

Internet: www.stadtteil-portal.de

UNSERE AUSLAGESTELLEN

Kiosk Petri	Feldbergstraße 91
Kiosk Toto-Lotto Balogh	Fischerstraße 1
Reinigung Herrmann	Fischerstraße 6
Industrie-Apotheke	Friedrichstraße 1
Deutsche Bank	Friedrichstraße 3-5
Café Zeilfelder	Friedrichstraße 6
Papier Groß	Friedrichstraße 9
Buchhandlung Schwarz auf Weiß	Friedrichstraße 11a
Commerzbank	Friedrichstraße 14
VR Bank Rhein-Neckar	Friedrichstraße 16
Gianna's Kiosk	Germaniastraße Ecke Friedrichstraße
Wilhelm-Wundt-Bücherei	Heinrich-Heine-Straße 2
Foto Arnold	Katharinenstraße 68
Schreibwaren Großkinsky	Meerwiesenstraße 2
Blumen Röth	Morchfeldstraße 28
Weru-Studio-Stotz	Neckarauer Straße 46
Pflegedienst SOPHIA	Neckarauer Waldweg 33
Schreibwaren Großkinsky	Niederfeldstraße 81
Paracelsus-Apotheke	Niederfeldstraße 84
Sparkasse Rhein Neckar Nord	Niederfeldstraße 106a
AOK Kunden Center	Rheingoldplatz 2
Rheingoldshop	Rheingoldplatz 6
Sparkasse Rhein Neckar Nord	Rheingoldplatz
VR Bank Rhein-Neckar	Rheingoldplatz
Bürgerdienst Neckarau	Rheingoldstraße 14
Reiseland Atlantis	Rheingoldstraße 18
Le Buffet	Rheingoldstraße 36
Volkshaus	Rheingoldstraße 47
Rheingoldhalle	Rheingoldstraße 215
DIONI Zur Schindkaut	Schindkautweg 18
Schreibwaren Geiß	Schulstraße 11
Gehring's Kommode	Schulstraße 82
Getränke Schmitt	Schulstraße 41
Blumen Hammer	Schulstraße 58
Apotheke in der Alten Seilerei	Seilwolff-Center
Getränke Schmitt	Steubenstraße 26
Steubenhof Hotel	Steubenstraße 66
Kfz-Krieger	Speyerer Straße 22-24
Bio-Dorf / Presseshop	Steubenstraße 90-92

Mit dem Fahrrad durch Europa

STUTTGART. Der ADFC Baden-Württemberg hat für 2011 ein umfangreiches Radreiseprogramm zusammengestellt. Vom gemütlichen Radeln mit Kulturgenuss bis zu sportlichen Mountainbiketouren ist für jeden etwas dabei.

Fünf neue Reisen stehen im Programm: Zur Radreise in und um Berlin kommt eine Städteradreise nach Hamburg hinzu. Bei der Radreise durch das Ruhrgebiet erleben die Teilnehmer den Wandel von der ehemaligen Industrie- hin zu einer Kultur- und Freizeitregion. Für Radpilger auf dem Jakobsweg gibt es eine neue Reise, die auf Pilgerspuren durch die Schweiz führt. Das Naturparadies Pfälzer Wald lässt Mountainbikerherzen höher schlagen. Im Trend liegt die neue E-Bike-Radreise durch die Hügel- und Berglandschaft des Schweizer Emmentals.

Zum Saisonstart gibt es die Frühjahrestouren nach Cesenatico und Istrien. In verschiedenen Gruppen radelt man entlang der Adriaküste sowie durch malerische Ortschaften und erkundet das hügelige Hinterland. Danach ist Entspannung und Wellness im Hotel geboten. Wer gerne Radeln mit Kultur und Genuss verbindet, ist bei den Radreisen in die Emilia Romagna sowie nach Burgund richtig. Bei der Etappentour „Rund um Deutschland" und entlang des Jakobsweges entdecken die Teilnehmer nebenbei die kulturellen Schätze der jeweiligen Regionen. Genussvoll einzigartige Landschaften per Rad entdecken ist das Motto auf dem Nordseeküstenradweg, dem Schweizer Rhône-Radweg und der Via Claudia Augusta über die Alpen. Unberührte Naturparadiese faszinieren die Radler auf Sardinien, wo bizarre Küsten und die Pflanzenwelt begeistern. Bei der Mountainbikereise in der Steiermark sowie bei der sportlichen Tour im Herbst rund um Cesenatico brauchen die Teilnehmer gute Kondition.Die ADFC-Radreisen sind exklusiv für ADFC-Mitglieder. Informationen zu den Reisen und zum Katalog unter www.fahrradurlaub.de oder beim ADFC Baden-Württemberg e.V., Reinsburgstraße 97, 70197 Stuttgart, Tel. 0711/628 999, Fax 0711/615 7737, E-Mail: reise@adfc-bw.de.

pm/red

Abenteuer im Hochseilgarten

Jugendliche des Jugendtreff Neckarau meisterten Herausforderungen

Bisher nicht gekannten Herausforderungen stellten sich Jugendliche des Jugendtreff Neckarau im Hochseilgarten Viernheim. **Foto: zg**

NECKARAU. Einen erlebnisreichen Nachmittag verbrachten zwölf Jugendliche des Jugendtreffs Neckarau im Kletterpark Viernheim. Nach intensiver Einweisung einschließlich der erforderlichen Sicherheitshinweise durch das Fachpersonal, erklommen die die Mädchen und Jungs, ausgestattet mit der nötigen Ausrüstung, die Bäume. Schnell wurde den 13-18 Jährigen klar, dass die Überwindung der in acht Schwierigkeitsgrade gestaffelten Verbindungselemente zwischen den Bäumen gar nicht so einfach ist. Galt es doch Seilrutschen, Hängebrücken, Wackelbalken sowie verschiedene Netzverbindungen zu überklettern. Neben einer gehörigen Portion Selbstüberwindung und Mut wurde auch ganz besonders der Teamgeist gefordert, um den Parcours erfolgreich bewältigen zu können.

Nach reichlichem Adrenalinausstoß und mit Hilfe und Anfeuerung der Betreuerinnen vom Förderverein des Treffs, Denise und Nadine Kast, haben alle die Herausforderungen mit Bravour bestanden.

Müde und erschöpft, aber mit dem Gefühl eine ganz besondere Grenzerfahrung in einem tollen Naturambiente erlebt zu haben, wurde während der Heimfahrt noch viel über den ereignisreichen Tag gesprochen.

pm

KOMPAKT

Schäferhundeverein lädt zum Schlachtfest

NECKARAU. Am Samstag, 29. Januar 2011 lädt der Verein für Deutsche Schäferhunde wieder zum Schlachtfest im schmucken Vereinsheim am Baloghweg. Ab 11 Uhr werden dort deftige Schlachtplatten mit Sauerkraut serviert.

Um Anmeldung und Bestellung von Hausmacher Dosenwurst bis 23. Januar während der Öffnungszeiten des Vereinsheims (Mittwoch u. Samstag ab 16.00 Uhr, Sonntag ab 10.00 Uhr) wird gebeten.

pm/red

Studienreise nach Malta

NECKARAU. Die Markusgemeinde unternimmt vom 26.03.-02.04.2011 eine Studienreise nach Malta. Preis HP im DZ ca. 970 €. Es sind noch Plätze frei. Weitere Informationen und Anmeldung: Pfr. i.R. Janke, Tel. 0621/8281040.

pm

Ihre Neckarau-Almenhof-Nachrichten auch im Internet:
www.stadtteil-portal.de

SAMSREITHER
Fachgeschäft für Farben
CAPAROL
Misch-Computer
Wandfarben, Lacke, Lasuren,
Künstlerbedarf
• Acrylfarben
• Öl- und Aquarellfarben
• Leinwände und Keilrahmen
Im Morchhof 36 • 68199 Mannheim
Gewerbegebiet Neckarau, zwischen Media Markt und Bauhaus
Im Hause BÖLINGER + STÜBER
Öffnungszeiten: Mo.-Fr. 9.30 - 19.00 Uhr, Sa. 10.00 - 16.00 Uhr
Tel. 0621 / 27 658 www.jos.samsreither.de

THOMAS RAPP
SCHLOSSEREI STAHL- UND METALLBAU
• Treppenkonstruktionen
• Stahlkonstruktionen aller Art
• Gitterroste und Podeste
• Terrassengeländer - Abschränkungen - Zäune
• Fenster - Fenstergitter
• Schiebetore mit manuellem und elektrischem Antrieb
• Gittertore - Türen - Tore
• Sectionaltore
• Schließanlagen
Großfeldstraße 6-8 • 68199 MA-Neckarau • Tel. 85 14 11 • Fax 85 81 79

Walter Stephan
Elektromeister
Mannheim-Neckarau
Neckarauer Waldweg 68
Telefon 85 25 63
Elektroinstallationen und Reparaturen

Fernwärme
Zentralheizung
Öl-, Gasfeuerung
MÜNCH
Schulstraße 52
68199 Mannheim
☎ 85 32 64 · Telefax 85 14 70

Das Dach vom Fach!
MANNHEIM
Grünewald GmbH
DACHDECKEREI • MEISTERBETRIEB
Welfenweg 7 - 68307 Mannheim
Tel: 0621-78 70 61 - Fax: 0621-7 48 23 41
...von uns gibt's was auf's Dach!

GRAUS
Meisterbetrieb
Kleine Straße 6
68199 Mannheim
Telefon 0621/858599
Telefax 0621/858569
E-Mail: info@graus.de
Notruf (24 Std. Service) 0621/858582
Elektroinstallationen
Warmwasser
Instabus EIB
Beleuchtungen
Planungen
Wärmepumpen
Heizungsanlagen
Sprechanlagen
Überwachungsanlagen
Solaranlagen
Antennenanlagen
24 Std. Notdienst

117 Jahre
Friedhofsgärtnerei
Paul Stelzer
Inhaber: Bernd Stelzer
Gartenbaubetrieb · Grabgestaltung und Pflege · Dauergrabpflege
Wenn Sie ein Grab nicht mehr pflegen können, oder wenn Sie schon heute alles für die Zeit danach regeln wollen, bietet Ihnen Dauergrabpflege viele Vorteile. Garantie über gesamte Vertragsdauer durch Genossenschaft Badischer Friedhofsgärtner e.G. Wir beraten Sie gerne.
Friedhofstraße 4 · Tel. 85 19 05 · Fax 8 62 08 30 · www.gaertnereistelzer.de
Genossenschaft Bad. Friedhofsgärtner e.G.

FRIEDHÖFE MANNHEIM
Bestattungsdienst
Im Sterbefall alles in einer Hand
Am Jüdischen Friedhof 1 (Hauptfriedhof)
Tag und Nacht ☎ 33 77-200

„ABSCHIED" Bestattungen e.K.
68239 Mannheim
Seckenheimer Hauptstraße 124
☎ 482 49 68
Tag und Nacht
Fachgerechte Bestattungen jeder Art
ab 750,- € zzgl. amtlicher Gebühren und Friedhofsgebühren
Eine komplette Feuerbestattung, wahlweise mit oder ohne Trauerfeier inkl. Urnenbeisetzung
kostet bei uns 1.485,- €
www.bestattungsinstitut-abschied.de

pietät hiebeler gmbh
bestattungstradition seit 1959
50 Jahre
Bestatter 2008 – Auszeichnung durch das Wirtschaftsministerium BW
Die Anerkennung steht für besondere Leistungen – individuelle Beratung und Betreuung, faire Preisgestaltung und Kostentransparenz.

Petra Ralf, Ingrid Mardos, Sven Hauser, Manuela Hauser-Hiebeler, Kirsti Howler, Martha Eckenbrecht, Bernhard Reichenbach, Gaby Zartmann
Lassen Sie sich von unserem Team ausführlich und individuell beraten zu:
- traditionellen oder modernen Bestattungsarten
- individuell gestalteten Bestattungen
- Bestattungen im günstigen Preissegment
- Ratenzahlung bei positiver Bonität über unseren externen Finanzdienstleister
Ein unverbindliches Angebot sowie Transparenz durch eine detaillierte Kostenaufstellung sind für uns selbstverständlich. Sprechen Sie uns an, wir stehen mit 50 Jahren Erfahrung an Ihrer Seite.
Fachlicher Rat und kompetente Hilfe – durch engagierte Menschen
wir begleiten sie auf dem weg des abschieds
68199 mannheim | friedrichstr. 3-5 | 06 21 - 81 20 70
www.pietaet-hiebeler.de

Individuelle Hilfe und kompletter Service im Trauerfall
Kostenlose Vorsorgeberatung • Trauerbegleitung
Eigene Hauskapelle und Aufbahrungsräume
Freundlicher Gesellschaftswagen für Feierlichkeiten
Wir helfen Ihnen Tag und Nacht
(0621) 33 84 40
Service und Kompetenz zu fairen Preisen.
Informieren Sie sich unverbindlich, denn Preisvergleich ist nicht pietätlos, sondern vernünftig.
Gatenbergstraße 18-22 • 68167 Mannheim
www.bestattungsinstitut-buehn.de
Wenn der Mensch den Menschen braucht.
EXTRA MANNHEIMER BESTATTUNGS-INSTITUT bühn

Für Sie hier in: Neckarau • Almenhof • Niederfeld
Mannheimer BESTATTUNGSHAUS
KARCHER

mit Kompetenz und Gefühl stehen wir Ihnen zur Seite.
Zentralruf 33 99 30 – Tag und Nacht –
- Bestattung ab 850,- Euro zzgl. Gebühren
- Komplette Feuerbestattung mit Trauerfeier in unserer Hauskapelle inklusive Urnenbeisetzung ab 1790,- Euro
Mannheim, Am Friedhof 33 • Mo-Feudenheim, Hauptstr. 17
www.bestattungshaus-karcher.de

Ihre Neckarau-Almenhof-Nachrichten auch im Internet:
www.stadtteil-portal.de

TERMINE

→ Verein Geschichte Alt-Neckarau
30.1., 14.00-17.00 Uhr: Neckrauer Museumstag rund um's Rathaus Die Dauerausstellungen im Rathaus sind jeden letzten Sonntag im Monat von 14.00 bis 17.00 Uhr geöffnet.

→ Wilhelm-Wundt-Bücherei
(Heinrich-Heine-Straße)
Öffnungszeiten:
Mo u. Mi 10.00-12.00 Uhr
u. 13.00-17.30 Uhr;
Di 10.00-12.00 Uhr
u. 13.00-19.00 Uhr;
Fr 9.00-14.00 Uhr.
Tel. 0621-851195, e-Mail stabue.neckarau@mannheim.de

→ Gehring's Kommode
Noch bis 1.3.2011: Ausstellung:
Dennis Hauck – Comic Art
21.1.: Fake Five. Freitagsjazz vom Feinsten. Eintritt frei!
22.1.: Sven Kemmler: „Endlich". Politisches Kabarett, rasiermesserscharf und provokant. Eintritt: 12 Euro
28.1.: The Vineyard Sessions II. Akustik-Blues mit Richie Arndt, Timo Gross und neu Alex Conti. Eintritt: 12 Euro
29.1.: Rena Schwarz „Supertussies packen aus!" Kabarett aus weiblich-dynamischem Blickwinkel. Eintritt: 12 Euro
4.2.: Hans Dieter Willisch spielt Loriot „Szenen einer Ehe und andere Katastrophen". Kabarett. Eintritt: 12 Euro
5.2., Paddy Schmidt, der alte und neue Frontmann von Paddy goes to Hollyhead mit stimmgewaltigen Balladen. Folk. Eintritt: 12 Euro
11./12.2.: Paul Millns mit zwei Stunden Blues allein am Piano. Very british. Eintritt: 12 Euro
18.2.: Fake Five. Freitagsjazz vom Feinsten. Eintritt frei!
19.2.: Hans Dieter Willisch spielt Loriot „Szenen einer Ehe und andere Katastrophen". Kabarett. Eintritt: 12 Euro
25.2.: Fritz Neidlinger & Band, bester Garant für glänzend gespielten Jazz. Eintritt: 12 Euro
26.2.: Mia Pitroff: „Mein Laminat, die Sabine und ich" Kabarett aus Oberfranken. Eintritt: 12 Euro
Alle Veranstaltungen beginnen, wenn nicht anders vermerkt, um 20.00 Uhr (Einlass 19.00 Uhr).Platzreservierungen unter Tel. 0621-853669 zu den Öffnungszeiten Di bis So ab 18.00 Uhr. Mo Ruhetag.

→ Freizeitschule
Ausstellung (2.12.2010 bis 1.3.2011):
Monika Harnischmacher, „Erzählt und anders erzählt", Holzschnitte und abstrakte Malerei. Öffnungszeiten: Mo-Do 8 bis 21 Uhr, Fr 8 bis 17 Uhr
Informationen und Anmeldungen: Freizeitschule, Neckarauer Waldweg 145, Tel. 0621/856766, www.freizeitschule.de.

→ Skatgemeinschaft 85 Neckarau
Donnerstags, ab 19.00 Uhr, Weißer Hirsch, Katharinenstraße 70 Clubabend. Gäste sind willkommen.

→ Bürgerhaus Alta Ripa
28.1.2011, 20.30 Uhr (Einlass: 20.00 Uhr), Ludwigstraße 42, Altrip: „Gypsy Swing meets the Klezmer"-Joscho Stephan featuring Helmut Eisel. Vorverkauf: 18 Euro (Lotto-Toto Klemen, Gemeindeverwaltung Altrip) Abendkasse: 20 Euro, ermäßigt: 50%.

→ AWO Ortsverein Neckarau-Lindenhof
12.2., 14.00 Uhr, Volkshaus: Treffen

KIRCHEN

→ Gemeinde St. Jakobus
25.1., 6.00 Uhr: Meditation in der Form des ZEN
17.00 Uhr: Rosenkranz im Markomannenzimmer
26.1., 9.00 Uhr: Eucharistiefeier
17.00 Uhr: Rosenkranz im Markomannenzimmer
27.1., 10.30 Uhr: Pflegeheim Neckarau: Wort Gottes Feier
17.00 Uhr: Rosenkranz i. Markomannenzimmer
18.30 Uhr: Meditation in der Form des Zen
30.1., 11.00 Uhr: Eucharistiefeier
11.00 Uhr: Klein-KindGottesdienst
31.1., 17.00 Uhr: Rosenkranz im Markomannenzimmer
1.2., 6.00 Uhr: Meditation in der Form des Zen
18:15 Uhr: Rosenkranz
18:45 Uhr: kfd Frauenmesse
2.2., 9.00 Uhr: Eucharistiefeier
17.00 Uhr: Rosenkranz im Markomannenzimmer
3.2., 17.00 Uhr: Rosenkranz im Markomannenzimmer
18.30 Uhr: Meditation in der Form des Zen
4.2., 17.25 Uhr: Rosenkranz
18.00 Uhr: Eucharistiefeier
6.2., 11.00 Uhr: Eucharistiefeier
11.00 Uhr: Kindergottesdienst
7.2., 17.00 Uhr: Rosenkranz im Markomannenzimmer
8.2., 6.00 Uhr: Meditation in der Form des Zen
17.00 Uhr: Rosenkranz im Markomannenzimmer
9.2., 9.00 Uhr: Eucharistiefeier
17.00 Uhr: Rosenkranz im Markomannenzimmer
10.2., 10.00 Uhr: Eucharistiefeier im Wichernhaus
17.00 Uhr: Rosenkranz im Markomannenzimmer
18.30 Uhr: Meditation in der Form des Zen
11.2., 17.25 Uhr: Rosenkranz im Markomannenzimmer
18.00 Uhr: Eucharistiefeier
13.2., 11.00 Uhr: Eucharistiefeier
11.00 Uhr: KleinKindGottesdienst
14.2., 17.00 Uhr: Rosenkranz im Markomannenzimmer
15.2., 6.00 Uhr: Meditation in der Form des Zen
17.00 Uhr: Rosenkranz im Markomannenzimmer
16.2., 9.00 Uhr: Eucharistiefeier
17.00 Uhr: Rosenkranz im Markomannenzimmer
17.2., 17.00 Uhr: Rosenkranz im Markomannenzimmer
18.30 Uhr: Meditation in der Form des Zen
8.2., 17.25 Uhr: Rosenkranz im Markomannenzimmer
18.00 Uhr: Eucharistiefeier
20.2., 11.00 Uhr: Eucharistiefeier
11.00 Uhr: ökumenischer Kindergottesdienst, anschl. Saftladen
21.2., 17.00 Uhr: Rosenkranz im Markomannenzimmer
22.2., 6.00 Uhr: Meditation in der Form des Zen
17.00 Uhr: Rosenkranz im Markomannenzimmer
23.2., 9.00 Uhr: Eucharistiefeier
17.00 Uhr: Rosenkranz im Markomannenzimmer
24.2., 10.30 Uhr: Pflegeheim Neckarau Wort Gottes Feier
17.00 Uhr: Rosenkranz im Markomannenzimmer
18.30 Uhr: Meditation in der Form des Zen
25.2., 17.25 Uhr: Rosenkranz im Markomannenzimmer
18.00 Uhr: Eucharistiefeier
27.2., 11.00 Uhr: Eucharistiefeier als Familiengottesdienst
28.2., 17.00 Uhr: Rosenkranz im Markomannenzimmer
Pfarrbüro Rheingoldstr. 3, Tel. 851663/Fax 862 0669

→ Gemeinde Maria Hilf
26.1., 9.00 Uhr: Morgenlob
18.00 Uhr: Rosenkranz
18.30 Uhr: Eucharistiefeier
28.1., Eucharistiefeier, Anbetung
29.1., 17.00 Uhr: Rosenkranz
17.00 Uhr: Beichtgelegenheit
17.30 Uhr: Eucharistiefeier
30.1., 10.00 Uhr: Eucharistiefeier
31.1., 9.00 Uhr: Eucharistiefeier
19.00 Uhr: Abendlob
2.2., 9.00 Uhr: Morgenlob
18.00 Uhr: Rosenkranz
18.30 Uhr: Eucharistiefeier
4.2., 17.00 Uhr: Eucharistiefeier, anschl. euch. Anbetung
5.2., 17.00 Uhr: Rosenkranz
17.00 Uhr: Beichtgelegenheit
17.30 Uhr: Eucharistiefeier
7.2., 9.00 Uhr: Eucharistiefeier
19.00 Uhr: Abendlob
9.2., 9.00 Uhr: Morgenlob
18.00 Uhr: Rosenkranz
18.30 Uhr: Eucharistiefeier
11.2., 15.00 Uhr: euch. Anbetung
12.2., 17.00 Uhr: Rosenkranz
17.30 Uhr: Eucharistiefeier
14.2., 9.00 Uhr: Eucharistiefeier
19.00 Uhr: Abendlob
16.2., 9.00 Uhr: Morgenlob
18.00 Uhr: Rosenkranz
18.30 Uhr: Eucharistiefeier
18.2., 15.00 Uhr: euch. Anbetung
19.2., 17.00 Uhr: Rosenkranz
17.30 Uhr: Eucharistiefeier

→ Matthäuskirche
30.1., 9.30 Uhr: mit Abendmahl (Pfrin. Bauer)
11.00 Uhr: Kindergottesdienst (Kigo-Team)
3.2., 10.30 Uhr: Gottesdienst im Pflegeheim Neckarauer Str. 15 (Pfrin. Bauer)
6.2., 9.30 Uhr: mit Abendmahl (Pfrin. Lurk-Neumeier)
11.00 Uhr: Kindergottesdienst (Kigo-Team)
13.2., 11.00 Uhr: Familiengottesdienst (Pfrin. Bauer u. Kita Kinderburg)
20.2., 9.30 Uhr: Gottesdienst, Eine-Welt-Stand (N.N.)
11.00 Uhr: Kindergottesdienst mit Saftladen (Kigo-Team)
27.2., 9.30 Uhr: Gottesdienst , (Pfr. Dietel.)
11.00 Uhr: Kindergottesdienst (Kigo-Team) Morgenfeier jeden Donnerstag um 10.00 Uhr in der Kapelle des Wichernhauses
Pfarrbüro, Rheingoldstr. 32, Tel. 0621-8413914/Fax 8413913. Infos im Internet unter www.matthaeus-kirche.net.

→ Lukaskirche
23.1., 9.30 Uhr: Hauptgottesdienst (Prädikant Walter)
10.45 Uhr: Kindergottesdienst, (Pfr. Welker und Team)
29.1., 10.00 Uhr: Gottesdienst im Pflegeheim Almenhof (Pfr. Welker)
30.1., 9.30 Uhr: Hauptgottesdienst mit Hl. Abendmahl (Pfr. Welker)
10.45 Uhr: Kindergottesdienst, (Pfr. Welker und Team)
6.2., 9.30 Uhr: Hauptgottesdienst (Pfr. Welker)
10.45 Uhr: Kindergottesdienst, (Pfr. Welker und Team)
12.2., 10.00 Uhr: Gottesdienst im Pflegeheim Almenhof (Pfr. Welker)
13.2., 9.30 Uhr: Hauptgottesdienst (Pfr. Welker)
10.45 Uhr: Kindergottesdienst, (Pfr. Welker und Team)
20.2., 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Dreiklang und Tautropfen (Diakonin Kohler/NN)
10.45 Uhr: Kindergottesdienst, (Pfr. Welker und Team)
27.2., 9.30 Uhr: Gottesdienst mit Hl. Abendmahl
10.45 Uhr: Kindergottesdienst, (Pfr. Welker und Team)
Öffnungszeiten Pfarrbüro Lassallestr. 1: Di bis Fr 10 bis 12 Uhr, Do auch 18 bis 19 Uhr Tel. 81 71 12, Fax 81 63 40, lukasgemeinde@ekma.de

→ Markuskirche
23.1., 10.00 Uhr: Gottesdienst (Pfr. Ehrlich)
30.1., 10.00 Uhr: Gottesdienst, anschl. Kirchenkaffee (Pfr. Ehrlich)
6.2., 10.00 Uhr: Gottesdienst mit Hl. Abendmahl (Pfr. Ehrlich)
13.2., 10.00 Uhr: Gottesdienst im Diakoniekrankenhaus (Pfr. Ehrlich)
10.00 Uhr: Kindergottesdienst
20.2., 10.00 Uhr: Gottesdienst (Pfr. Ehrlich)
27.2., 10.00 Uhr: Gottesdienst, anschl. Kirchenkaffee (Pfr. Ehrlich)
Infos im Büro der Markuskirche: Im Lohr 4, Tel.0621-816179, Fax: 0621-827675 E-mail: markusgemeinde@ekma.de. Öffnungszeiten: Mo u. Fr 10-12 Uhr, Do 15-18 Uhr

FÜR SIE HIER VOR ORT
MA-Neckarau • Almenhof • Niederfeld
BESTATTUNGSHAUS
ZELLER
Erledigung aller Formalitäten und Amtswege.
Tag und Nacht dienstbereit auf allen Mannheimer Friedhöfen.
Auf Wunsch Hausbesuche
Erd- oder Feuerbestattung
ab 890,- € zzgl. amtlicher + friedhofsgebühren
Bestattungsvorsorge • Sterbegeldversicherung bis zum 85. Lebensjahr
Waldstraße/Ecke Waldpforte
Mannheim 06 21/7 48 23 26

GUT ZU WISSEN

→ Wichtige Rufnummern
Polizei / Notruf 110
Feuerwehr / Rettungsdienst 112
Rettungsleitstelle / Notarzt
0621 / 1 92 22
Ärztlicher Bereitschaftsdienst
0621 / 1 92 92
Zahnärztlicher Notdienst
www.zahn-forum.de
0621 / 8 10 20 (6-20 Uhr)
0621 / 7 61 56 47 (20-6 Uhr)
Ärztlicher Akut-Dienst Privatpatienten
01805 / 30 45 05
Giftnotruf (Uniklinik Freiburg)
0761 / 1 92 40
Apotheken-Notdienst
www.aerzte-notdienst.de
Telefonseelsorge
www.telefonseelsorge.de
0800 / 1 11 01 11 (ev.)
0800 / 1 11 02 22 (rk.)
Kinder- und Jugendtelefon
0800 / 1 11 03 33
Zentralruf der Autoversicherer
0180 / 2 50 26
Sperrung aller EC-Karten
0180 / 5 02 10 21
Sperrung für SIM-Karten
116 116
ACE Pannen-Service
0180 / 2 34 35 36
ADAC Pannen-Service
0180 / 2 22 22 22
MVV Energie AG Notfall
0800 / 290-10 00
MVV Energie AG Service
0800 / 688-22 55
MVV Verkehr AG Störung
0621 / 465-0

www.stadtteil-portal.de

UNSER TEAM VOR ORT

Karin Weidner (Anzeigen)
Rheingoldstraße 97
68199 Mannheim
Fon 06 21-82 16 89
Fax 06 21-82 16 89
Mobil 0172-7 52 80 62
E-Mail:
k.weidner@sosmedien.de

Claudia Meixner (Redaktion)
Wildbader Straße 11
68239 Mannheim
Fon 0621-41 51 27
Fax 0621-41 24 89
E-Mail:
c.meixner@sosmedien.de

UNSERE TERMINE 2010

Erscheinungstermine (Redaktions- und Anzeigenschluss)	Themen der Sonderseiten
18. Februar (09. Februar)	Fit ins Frühjahr
18. März (09. März)	Energiebeilage, Hochzeit, Landtagswahl
15. April (06. April)	Ostern
13. Mai (04. Mai)	MLP Marathon, Biergärten
10. Juni (01. Juni)	Freizeitangebote
08. Juli (26. Juni)	Freizeitangebote
19. August (10. August)	Kerwe
09. September (31. August)	Fortbildung
07. Oktober (27. September)	Gesundheit
04. November (25. Oktober)	Lange Nacht der Kunst und Genüsse, Gastroseite
25. November (16. November)	Advent, Nikolaus
16. Dezember (07. Dezember)	Weihnachten

Auf Wiedersehen am 18. Februar

In der nächsten Ausgabe:
Große Sonderseite zum Thema
Fit ins Frühjahr

BESTATTUNGS HAUS HANS W. HIEBELER
Ein starkes Team fachgeprüfter Bestatter mit langjähriger Berufserfahrung steht Ihnen täglich 24 Stunden zur Seite.
68199 Mannheim - Neckarauer Straße 81
☎ 0621 - 8430290
www.Bestattungshaus-Hiebeler.de
Wir bieten Kompetenz zu fairen Preisen
– Abschiedsräume und Hauskapelle –
Erd-, Feuer-, See-, Bach-, Fels-, Wiesen-, Wald-Bestattungen
•
Erledigung sämtlicher Formalitäten
•
Internationale Überführungen
•
Bestattungens-Vorsorge
•
Sterbegeldversicherungen ohne Gesundheitsfragen